

Großmehring Amtsblatt



Offizielles Informations- und Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Großmehring
mit ihren Ortsteilen Kleinmehring, Demling, Tholbath, Pettling, Katharinenberg, InterPark, Straßhausen und Theißing



**3 Tage
begeisterndes
Trachtenjubiläum**



**600 Jahre Demlinger
Steinbruch**

Seite 8



**Nibelungenrun
2026**

Seite 36



**Sonnwendfeier
Demling**

Seite 42

GEMEINDEVERWALTUNG GROSSMEHRING

Telefon 08407/9294-0 | Fax 08407/9294-10

E-Mail poststelle@grossmehring.de | www.grossmehring.de

Stingl Rainer Erster Bürgermeister	☎ 08407/9294-15
Adler Sabine Kämmerei; Mo. bis Fr. 8 bis 12 Uhr	☎ 08407/9294-24
Batz Claudia Standesamt, Kirchengemeinde, Gewerbeamt, Fischereirecht; Mo., Di., Do., Fr. 8 bis 12 Uhr	☎ 08407/9294-11
Borkenhagen Sophia Bauverwaltung, Bauleitplanung, Plakatierung	☎ 08407/9294-18
Brumbach Roland Bauverwaltung, Grundstücksverkehr	☎ 08407/9294-16
Draudt Tina Vorzimmer Erster Bürgermeister, Amtsblatt, Homepage, Großmehring App, ÖPNV, Schülerbeförderung; Mo. bis Fr. 8 bis 12 Uhr	☎ 08407/9294-23
Ettenhuber Heide Bauverwaltung, VAO, Pachten; Di. bis Fr. 8 bis 12 Uhr	☎ 08407/9294-33
Fischer Rainer Gemeindekasse, Vollstreckungsbehörde, Bauschuttkarten, INVG Fahrkarten, Müllsäcke, Nibelungenhalle	☎ 08407/9294-14
Kaminski Petra Gemeindekasse, Bauschuttkarten, INVG Fahrkarten, Müllsäcke	☎ 08407/9294-32
Kloiber Katharina Einwohnermeldeamt, Pässe, Anträge Lohnsteuer, Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Vereine, FFW, VHS	☎ 08407/9294-31
Krammel Christine Technisches Bauamt	☎ 08407/9294-48
Kugler Reinhard Technisches Bauamt	☎ 08407/9294-13
Lang Petra Kassenanordnungen, Vereinsförderung; Mo. bis Fr. 8 bis 12 Uhr	☎ 08407/9294-19
Mirbeth Stefan Geschäftsleitung, Finanzen, Kommunalrecht, Sitzungsdienst	☎ 08407/9294-26
Pöll Manfred Tiefbau, Wasser und Abwasser (technische Angelegenheiten), Bauhof	☎ 08407/9294-27
Press Sandra Steuern, Beiträge und Gebühren	☎ 08407/9294-22
Steczek Silke Personalwesen; Mo. bis Fr. 8 bis 13 Uhr	☎ 08407/9294-28
Stutz Elvira Empfang, Bürgerservice, Parkausweise, Gelbe Säcke, Fundamt	☎ 08407/9294-42
Stutz Sandra Einwohnermeldeamt, Pässe, Anträge Lohnsteuer, Öffentliche Sicherheit und Ordnung, FFW; Mo. bis Do. 8 bis 12 Uhr	☎ 08407/9294-12
Terzic-Smajic Maida Personalwesen; Mo. bis Do. 8 bis 13 Uhr	☎ 08407/9294-25
Uhle Stefanie Steuern, Beiträge und Gebühren	☎ 08407/9294-29
Wer-Schweiger Bettina Kindertageseinrichtungen	☎ 08407/9294-30

E-Mail Adressen vorname.nachname@grossmehring.de

BAUHOFF

Während der Dienstzeiten: Mo.-Do.: 7 bis 16 Uhr, Fr.: 7 bis 12 Uhr:

Tel. Bauhofleiter **Tobias Schredl** ☎ 0172/8787327

E-Mail: Bauhof@grossmehring.de

BEAUFTRAGTE DER GEMEINDE

Seniorenbeauftragte

Senioren@grossmehring.de

Jugendbeauftragte

Jugend@grossmehring.de

Integrationsbeauftragte

Integration@grossmehring.de

ANNAHMESCHLUSS

FÜR DIE AUSGABE 09/2026

IST **MITTWOCH, 12.08.2026, 10 UHR**

Großmehring Amtsblatt



IMPRESSUM

Offizielles Informations- und Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Großmehring

Herausgeber:

Gemeinde Großmehring, Marienplatz 10, 85098 Großmehring

Verantwortlich für den Inhalt (Amtlicher Teil):

Rainer Stingl, Erster Bürgermeister

Gesamtherstellung/Satz:

ITmedia GmbH, Stauffenbergstraße 2a, 85051 Ingolstadt

Redaktion: Martin Wallner

Bilder: Martin Wallner, AdobeStock

Auflage: 3450 Exemplare

Das Großmehringers Amtsblatt erscheint jeden Monat.
Verteilung an jeden Haushalt der Gemeinde Großmehring.

Die nächste Ausgabe erscheint am 26. August 2026

ÖFFNUNGSZEITEN DES RATHAUSES:

Mo.–Fr. 8.00–12.00 Uhr, Mo. 15.30–17.00 Uhr, Do. 15.30–17.30 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN DER BIBLIOTHEK:

Mo. 9.00–12.00 Uhr und 15.30–18.00 Uhr,
Di. geschlossen, Mi. 15.30–18.00 Uhr
Do. 9.00–12.00 Uhr und 15.30–18.00 Uhr, Fr. 9.00–12.00 Uhr
Jeden ersten Samstag im Monat: 9.00–12.00 Uhr
Tel. 08407/9294-40 · E-Mail: buecherei@grossmehring.de

SITZUNGEN DES GEMEINDERATES UND DER AUSSCHÜSSE

Die Tagesordnungen der öffentlichen Sitzungen
finden Sie auf der Homepage unter:

<https://www.grossmehring.de/rathaus/gemeinderat>

WICHTIGE E-MAIL-ADRESSEN:

Wasserversorgung: wasserversorgung@grossmehring.de

Abwasser: abwasser@grossmehring.de

Bauhof: bauhof@grossmehring.de

MELDUNG WASSERROHRBRUCH:

Während der Dienstzeiten Mo.–Do. 7 bis 16 Uhr, Fr. 7 bis 12 Uhr:
Tel. Wasserversorgung Marcus Kettl: 0151/7035 1620

Außerhalb der Dienstzeiten: Stadtwerke Ingolstadt, 0841/80-4222

WASSERHÄRTEGRAD GROSSMEHRING:

Die Einteilung erfolgt in drei Härtebereiche: weich, mittel und hart. Das Trinkwasser im gesamten Gemeindebereich liegt im Härtebereich hart. Die drei Härtebereiche beruhen auf europäischem Recht. Unterlagen zu Wasseranalysen finden Sie auf unserer Homepage unter: <https://www.grossmehring.de/wirtschaft-bauen/bauhof-and-abwasserentsorgung-and-wasserversorgung>

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

116 117

Vereine, Einrichtungen und alle Interessierten sind dazu eingeladen, ihre aktuellen Meldungen und Termine an das Großmehringers Amtsblatt zu senden.
(Veröffentlichung unter Vorbehalt)

IHRE MEDIENBERATERIN **RAMONA FOTTNER**
HILFT IHNEN BEI FRAGEN GERNE WEITER:

☎ 0841/88543-263

E-Mail: ramona.fottner@inmedia-online.de

Für kostenpflichtige Vereinsanzeigen bitte ausschließlich mit Frau Fottner Kontakt aufnehmen.

Gemeindeverwaltung Großmehring | Marienplatz 10 |
85098 Großmehring | Telefon: 08407/9294-23 | Fax: 08407/9294-10 |
E-Mail: tina.draudt@grossmehring.de

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Bauplätze im Neubaugebiet „Demlinger Weg“ in Katharinenberg



Die Gemeinde Großmehring hat vor einigen Monaten die Erschließungsarbeiten für das Neubaugebiet „Demlinger Weg“ im Ortsteil Katharinenberg erfolgreich abgeschlossen. Dieses Neubaugebiet liegt im nordöstlichen Teil von Katharinenberg, Blick Richtung Demling. In diesem Areal wird sich auch das zukünftige Dorfgemeinschaftshaus befinden, die Planungen hierzu laufen. Es sind 7 Parzellen entstanden, davon werden 4 Grundstücke der Bevölkerung zum Erwerb angeboten. Der Grundstückspreis beläuft sich auf 500 € / m² inkl. Erschließungskosten. Die Grundstücksgrößen differieren etwas von einander, sind aber mindestens 584 m² bzw. maximal 791 m². Die Reihenfolge der Kaufinteressenten entspricht dem Posteingang (digital bzw. manuell). Sollten Sie Interesse an einem Kauf haben, füllen Sie bitte die Bewerbungsunterlagen vollständig aus (mit dazugehörigen Anlagen/Dokumentationen) und schicken uns diese an:

Gemeinde Großmehring, Erster Bürgermeister, Herr Rainer Stingl, Marienplatz 10, 85098 Großmehring
E-Mail: rainer.stingl@grossmehring.de, Mobil: 0176-82392812 (Mo.–Fr., 13:00-15:00 Uhr) erreichbar.

Alle Unterlagen finden Sie online unter: Gemeinde Großmehring – Wirtschaft & Bauen – Planen & Bauen – Privates Bauen – Neubaugebiet „Demlinger Weg“ in Katharinenberg
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungen.

Fahrtkostenzuschuss für SchülerInnen, Azubis und Studierende der Gemeinde

Wie im vergangenen Schuljahr, bieten der Landkreis Eichstätt und die Gemeinde Großmehring jeweils einen Fahrtkostenzuschuss an. Die Fahrkarten sind vorzufinanzieren. Am Ende des Schuljahres kann ein Zuschuss zu den tatsächlich angefallenen Fahrtkosten beantragt werden. Genauer Vorgehen, sowie die entsprechenden Formulare und Bedingungen finden Sie auf unserer Startseite: www.grossmehring.de



Kinderferienprogramm 2026

Für einige Veranstaltungen sind beim Kinderferienprogramm 2026 noch Plätze frei. Sie können Ihr Kind unter der Adresse www.unser-ferienprogramm/grossmehring anmelden.



FUNDGEGENSTÄNDE

- Apple iPhone, schwarz, gefunden im Begegnungsraum der Nibelungenhalle
- Kinderroller schwarz, iSporter, mit 3 Rädern, gefunden Kantstraße
- Lesebrille, ovale Gläser eingerahmt, im blauen Etui Heinrich Optik Kösching, gefunden Friedhof Großmehring
- Mütze Kleinkind, schwarz-beige gestreift Aufschrift "Hi By AAI AAI", gefunden Drosselstraße
- Weißer Fila Sportschuh, Größe 32 mit Klettverschluss, gefunden Mozartstraße
- Einzelschlüssel mit schwarzem Mäppchen, gefunden Radweg beim Fluderbuckel
- Blaue Kappe mit Aufschrift „Spezi“, gefunden bei der Nibelungenapotheke
- Blaues Damenfahrrad „Hattrick“
- Pinkes Kinderfahrrad „Puky“

Die empfangsberechtigten Personen werden gebeten, die genannten Gegenstände im Rathaus, Zimmer 7 abzuholen. Zur Abholung und Besichtigung von Fahrrädern bitten wir Sie, einen Termin unter 08407/9294-12 zu vereinbaren.

AUSZEICHNUNG FÜR ERFOLGREICHE ABSCHLÜSSE

Auch in diesem Jahr haben Absolventinnen und Absolventen im Gemeindegebiet wieder fleißig für Ihre Abschlüsse gelernt und Top-Leistungen erreicht.

Erster Bürgermeister Rainer Stingl möchte ihnen gratulieren und die guten Abschlusszeugnisse mit einem kleinen Geschenk belohnen.

Sollten auch Sie einen Schulabschluss, Berufsausbildung oder Studienabschluss zwischen 1,0 und 1,5 erreicht haben, dann melden Sie sich bitte im Vorzimmer des Bürgermeisters, E-Mail: tina.draudt@grossmehring.de, Tel. 08407/9294-23 (vormittags).



Wir suchen zur Nachbesetzung eine **engagierte Verwaltungskraft (m/w/d)**

in Teilzeit (15 Wochenstunden)
für das Integrative Kinderhaus Sonnenblume

Deine Aufgaben

- Unterstützung der Leitung in organisatorischen und verwaltungstechnischen Abläufen einer Kindertageseinrichtung
- Allgemeine schriftliche / telefonische Korrespondenz, Post, Dokumentationssystem
- Schnittstelle zum pädagogischen Personal der Einrichtung, zu den Eltern und anderen Institutionen und Fachdiensten

Unsere Anforderungen

- Gute Kenntnisse in MS Office sind ein Muss
- Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift sind Voraussetzung
- Ausgeprägte kommunikative Fähigkeiten und Freude am Umgang mit Menschen
- Eigeninitiative, absolute Vertrauenswürdigkeit und Teamfähigkeit zeichnen Dich aus
- Eine pädagogische Ausbildung ist von Vorteil

Bei Fragen zur Stelle kannst Du Dich an die Einrichtungsleitung wenden:

Frau Carina Permianseder

E-Mail: sonnenblume@grossmehring.de
Tel. 08407/318979-00

Wir bieten ein flexibles Arbeitszeitmodell (Gleitzeit) an und wünschen uns auch Deine Flexibilität bezüglich des Arbeitseinsatzes. Das Arbeitsverhältnis ist zunächst auf ein Jahr befristet und richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages des öffentlichen Dienstes (TVöD). Die Vergütung erfolgt nach persönlichen und fachlichen Qualifikationen (EG 4 TVöD VKA ab 17,66 Euro/Stunde bis zu 19,79 Euro/Stunde brutto). Die Stelle wird über den Personalbonus finanziert/gefördert.

Bitte sende uns Deine vollständigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe Deines frühestmöglichen Eintrittstermins zu.

Bewerbung bitte **per E-Mail** an Frau Steczek (Personalamt):
E-Mail: silke.steczek@grossmehring.de

Notaufnahme Kösching schließt – Fragen und Antworten

Die Notaufnahme in Kösching soll zum 1. August geschlossen werden. Schon seit Jahresanfang wird sie nur noch tagsüber betrieben. Kliniken-Vorstand Marco Fürsich führt vor allem personelle Gründe an, die nun zum endgültigen Aus führen. Fragen und Antworten zur Schließung der stationären Versorgung an der Klinik Kösching:

Warum muss die Notaufnahme geschlossen werden?

- Die Entscheidung ist ein wichtiger Schritt des Transformationsprozesses, der bereits 2022 begonnen wurde.
- Die eigentlich vorgegebenen Kriterien zum Betrieb einer Notaufnahme wurden in Kösching schon seit einigen Jahren nicht mehr erfüllt. Daher konnte die Notaufnahme Kösching seither nur mit einer Ausnahmegenehmigung des Bayerischen Gesundheitsministeriums betrieben werden.
- Die tiefgreifenden Veränderungen im Gesundheitswesen führen dazu, dass eine Weiterführung der stationären Leistungen am Standort Kösching – inklusive der Notaufnahme – nicht länger möglich ist. Dies war schon lange absehbar.
- In den vergangenen Wochen hat sich der Fachkräftemangel in Kösching weiter zugespitzt. Daher muss die Notaufnahme nun akut geschlossen werden. Dies geschieht auch auf Anraten der ärztlichen Direktoren.
- Mit der Bündelung der stationären Leistungen in Eichstätt und dem Ausbau des Gesundheitszentrums Kösching schaffen wir Strukturen, die zukunftsfähig sind. Damit ist die medizinische Versorgung im Landkreis dauerhaft leistungsfähig aufgestellt.

Warum gerade jetzt?

- Einerseits mussten zunächst die notwendigen Voraussetzungen geschaffen werden, um die Versorgungssicherheit auch bei einer Schließung der Notaufnahme Kösching gewährleisten zu können. Diese liegen nun vor (in Eichstätt wurden erhebliche Investitionen in die stationäre Versorgung vorgenommen. Gleichzeitig wurde das Gesundheitszentrum Kösching mit Notfallambulanz Schritt für Schritt aufgebaut und erweitert).
- Andererseits ist der akute Fachkräftemangel in der Notaufnahme Kösching zu nennen, der nun ein rasches Handeln zwingend erfordert.
- Würde die stationäre Versorgung am Standort Kösching zum 01.08.2026 nicht eingestellt, droht eine ungeordnete Schließung im Laufe der folgenden Wochen, denn die Problematik des Fachkräftemangels bliebe bestehen. Eine ungeordnete Schließung hätte unvorhersehbare Folgen für die medizinische Versorgung im Landkreis, das Personal, die Kliniken in der Region, den Rettungsdienst usw.
- Im Übrigen hat sich der Fachkräftemangel im Gesundheitssektor inzwischen so verschärft, dass der Personalmangel am Standort Kösching auch nicht mehr über Fremddienstleister zu bewältigen ist.

Weitere Fragen und Antworten finden Sie online unter:
Notaufnahme Kösching schließt – Fragen und Antworten – Aktuelles – Gemeinde Großmehring

BESUCHEN SIE UNS IM
INTERNET UNTER
www.grossmehring.de

Grundstückspflege

Liebe Bürgerinnen und Bürger, sicherlich haben auch Sie bereits Grundstücke bemerkt, an denen der Bewuchs über die Grenze in den Gehweg oder die Straße hineinragt. Dies ist nicht nur optisch kein schöner Anblick, vielmehr geht es hier um die Sicherheit der Nutzer, wenn z. B. Fußgänger/Radfahrer aufgrund der überhängenden Pflanzen auf die Straße ausweichen müssen, oder die Sicht für Verkehrsteilnehmer eingeschränkt ist. Auch Verkehrszeichen, die am Gehwegrand aufgestellt sind, müssen für die Verkehrsteilnehmer jederzeit erkennbar sein.



Die Bepflanzung sollte deshalb in regelmäßigen Abständen bis zur Grundstücksgrenze zurückgeschnitten werden. Auch das Lichtraumprofil (2,50 m über Gehwegen und 4,50 m über Straßen) sollte von jeglicher Bepflanzung freigehalten werden. Oft sieht man auch Gehwege, bei denen das Unkraut aus den Fugen sprießt. Wird der elastische Fugenfüllstoff, durch das Unkraut beschädigt, kann Wasser und dadurch Frost in den Untergrund gelangen und erheblichen Schaden anrichten. Das Unkraut sollte entlang den Grundstücken regelmäßig entfernt und die Gehwege samt Bordsteinrinnen gereinigt werden. Reparaturen an den Bordsteinen verursachen inzwischen immense Kosten und werden seit dem Wegfall der Ausbaubeiträge nicht mehr an die Anlieger verrechnet. Umso wichtiger ist es deshalb, dass jeder Eigentümer seiner Pflicht nachkommt. So können viele Schäden an unseren Straßen verhindert werden und es zeigt auch einen verantwortungsbewussten Umgang jedes Einzelnen mit den eigenen Steuergeldern. Ebenfalls sind auch nicht bebaute Grundstücke durch regelmäßiges Rasenmähen, Heckenschneiden, Baumrückschnitte sowie Entfernen von abgestorbenen Pflanzen, vor Verwilderung zu schützen.

Hiermit möchten wir Sie daher an Ihre Pflicht als Grundstückseigentümer erinnern, den Bewuchs ihres Grundstückes, sowie die Verkehrsflächen um Ihr Grundstück zu prüfen und einen regelkonformen Zustand dauerhaft zu gewährleisten, damit die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs nicht beeinflusst wird. Kleinere Pflegeschnitte dürfen grundsätzlich auch außerhalb des festgelegten Zeitraumes für Rückschnitte durchgeführt werden. Bei größeren Rückschnitten oder Abholzungen, beachten Sie bitte diese außerhalb der Vogelbrutzeit (01.10. bis 28.02.) durchzuführen.

Natürlich möchten wir uns an dieser Stelle auch bei allen Bürgerinnen und Bürgern bedanken, die Ihre Grundstückspflege stets gewissenhaft erledigen und damit einen großen Beitrag zum sauberen und gepflegten Erscheinungsbild unserer Gemeinde beitragen.

EHRENAMTLICHE FAHRERIN / EHRENAMTLICHER FAHRER GESUCHT

für das Projekt „Einkaufshilfe“
und „Seniorenclub“

Sie haben Freude am Umgang mit Menschen und möchten sich sozial engagieren?

Für unsere Senioren suchen wir eine zuverlässige FahrerIn oder einen zuverlässigen Fahrer, der unsere Seniorinnen und Senioren mit dem Gemeindebus fährt.

IHRE AUFGABE:

- Fahrten zum Einkauf durchführen
- Fahrten zum Seniorenclub in der Nibelungenhalle
- Seniorinnen und Senioren beim Ein- und Aussteigen unterstützen
- Mit Ihrem Engagement Mobilität und soziale Teilhabe ermöglichen

WIR BIETEN:

- Eine sinnvolle und wertschätzende ehrenamtliche Tätigkeit
- Einsatz eines Gemeindebusses
- Dankbare Fahrgäste und nette Begegnungen

EINSATZZEIT:

Montags, vormittags
(ca. 09:00–12:00 Uhr)

Mittwochs, nachmittags
(13:00 hin, 16:30 zurück)

**INTERESSIERTE
MELDEN SICH BITTE BEI:**

01520/7652410

Mit Ihrem Einsatz helfen Sie Seniorinnen und Senioren, wichtige Alltagswege wie Einkäufe selbstständig zu bewältigen und am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen. Das ist ein wichtiger Beitrag zur Mobilität und Teilhabe älterer Menschen.

**GEWISSAM
FÜR EINANDER**

Info zur Rattenbekämpfung im Kanalsystem

Vermehrt ist in unseren Kanalsystemen die Bekämpfung der Ratten ein Thema. Regelmäßige Kontrollen und Gegenmaßnahmen durch zugelassenen Fachfirmen sind notwendig, um dieses Problem einzudämmen.

Diese Maßnahmen verursachen Kosten und binden gleichzeitig auch personelle Kapazitäten.

Eine Faustformel aus dem Fachbereich der Entwässerungstechnik sagt, dass auf jeden Bürger eine Ratte im Kanal kommt. Gleichzeitig kann aber auch jeder Bürger mithelfen, den Bestand zu minimieren.

Alles was an Essensresten im Kanal landet, fördert die Population der Ratten. Daher ist die **beste und wirksamste Bekämpfung**, das Nahrungsangebot zu reduzieren.

Werfen Sie also bitte **keine Essensreste** in die Toilette oder in Abläufe, die im Kanal landen!

Offene Komposthaufen im Garten sind zu vermeiden (geschlossene Ausführungen sind besser).

Durch Einhaltung dieser einfachen Regeln wurden in anderen Gemeinden schon richtig gute Erfolge erzielt

und **JEDER** kann mithelfen, die Abwassergebühren niedrig zu halten und Steuergelder zu sparen. Außerdem landet dadurch weniger Gift im Abwasser was wiederum die Umweltbelastungen verringert.

Danke für ihre Unterstützung!



8. Änderung des Bebauungsplanes „Ost II“ in Großmehring

Bekanntmachung der gem. § 4a Abs. 3 BauGB erneuten Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 2 BauGB i.V.m. der erneuten Beteiligung der Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB

Der Gemeinderat Großmehring hat in seiner Sitzung am 20.01.2026 den Aufstellungsbeschluss für die 8. Änderung des Bebauungsplans „Ost II“ im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB gefasst.

Die Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange gem. § 3 Abs. 2 BauGB i.V. mit § 4 Abs. 2 BauGB wurde in der Zeit vom 02.02.2026 bis einschließlich 06.03.2026 durchgeführt. Die darin vorgebrachten Bedenken und Anregungen hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 14.07.2026 behandelt und abgewogen.

Da sich hier jedoch sowohl redaktionelle als auch relevante Änderungen ergeben haben, wie beispielsweise in der Art der baulichen Nutzung (MI statt WA) und der Begrenzung von Wohneinheiten, ist eine **erneute Beteiligung gem. § 4a Abs. 3 BauGB** erforderlich.

Der Gemeinderat hat den geänderten Entwurf des Bebauungsplans sowie den dazugehörigen Entwurf der Begründung mit Umweltbericht in der Fassung vom 14.07.2026 in seiner Sitzung am 14.07.2026 gebilligt und den Beschluss zur erneuten öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 4 Abs. 2 BauGB gefasst (§ 4a Abs. 3 BauGB).



Der Inhalt der Bekanntmachung und die gebilligten Planunterlagen sind in der Zeit **vom 31.07.2026 bis einschließlich 01.09.2026** im Internet auf der Homepage der Gemeinde unter <https://www.grossmehring.de/wirtschaft-bauen/planen-und-bauen/bekanntmachungen> oder unter dem Pfad: Wirtschaft & Bauen / Bekanntmachungen einzusehen.

Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet liegen die Unterlagen für jedermanns Einsicht öffentlich im Rathaus Großmehring, Marienplatz 10, 85098 Großmehring, 1. OG, Zimmer 12, aus und können dort während der allgemeinen Öffnungszeiten oder nach Terminvereinbarung eingesehen werden.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen zu den geänderten Inhalten (farbliche Kennzeichnungen im Plan und in den Texten) abgegeben werden. Stellungnahmen im Sinne des § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB können schriftlich, elektronisch,

mündlich oder zur Niederschrift bei der Gemeindeverwaltung einzeln oder als Sammeleingabe abgegeben werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können, sofern die Gemeinde Großmehring deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplans nicht von Bedeutung ist.

Gem. § 13a Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 i.V.m. § 13a Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 BauGB sind keine erheblichen Umweltauswirkungen zu erwarten. Im Umweltbericht wurde durch eine Vorprüfung des Einzelfalls nachgewiesen, dass keine erheblichen Umweltauswirkungen zu erwarten sind. Aus naturschutzrechtlicher Sicht handelt es sich nicht um erhebliche Umweltauswirkungen, da keine Schutzgebiete oder besonders hochwertige Biototypen betroffen sind, die Eingriffsregelung abgearbeitet und Eingriffe entsprechend kompensiert werden.

Datenschutz: Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage der Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e (DS-GVO) i.V. mit § 3 BauGB und dem BayDSG. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt „Datenschutzrechtliche Informationspflichten im Bauleitplanverfahren“ das ebenfalls öffentlich ausliegt.

Großmehring, 28.07.2026

Rainer Stingl
Erster Bürgermeister
Gemeinde Großmehring

Problemmüllsammelaktion 2026

Der Landkreis führt auch heuer wieder eine kostenlose Problemmüllsammelaktion durch. Die Problemmüllsammelaktion wird in Großmehring Wertstoffhof, Am Weinzierweiher am

**Freitag, 28.08.2026,
von 13:00 Uhr – 14:30 Uhr**

durchgeführt.

Was gehört zum Problemmüll?

Gifte, flüssige Lackreste, Laugen, Lösungsmittel, Pflanzenschutzmittel, Reinigungsmittel, Säuren, Spritzmittel, kleine Mengen altes Heizöl, Benzin, Lack- und Farbstoffe, usw.

Das gehört nicht zum Problemmüll?

- Energiesparlampen (Wertstoffhof)
- Neonröhren, Quecksilberdampflampen (Wertstoffhof)
- Altöl (Rücknahme durch den Handel)
- Altreifen (Rücknahme durch den Handel)
- Leere Farbeimer und Kanister (gelber Sack)
- Feuerlöscher (Fachfirmen oder evtl. örtliche Feuerwehr)
- Asbestzement, Asbestabfälle (Deponie Eberstetten, Entsorgungsfirma)
- Dispersionsfarben (Restmüll)
- Autobatterien (Rücknahme durch den Handel)

Durch die Anlieferung dieser Abfälle kann jeder Bürger einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz leisten. Es können nur haushaltsübliche Mengen angenommen werden.

Italienischer Abend

auf der Piazza (Marienplatz)
Samstag, 1. August 2026, ab 18 Uhr
 Ausschank Beginn: 18 Uhr

**Komm
 ein bisschen
 mit nach**

Italien

Wir freuen uns auf
 Ihr KOMMEN!

Ihr Kulturausschuss der
 Gemeinde Großmehring

Bei lockerer Atmosphäre
 wollen wir mit Ihnen das
 italienische Essen, den Wein
 und den Augenblick genießen.

Das Mitbringen von eigenen
 Gläsern, Weinkühlern, etc.
 ist ausdrücklich erlaubt.

Bereits zum vierten Mal findet am Samstag, 1. August 2026, der beliebte Italienische Abend statt.
 Unterstützt bei der Verpflegung werden wir dieses Mal von der Gaststätte Sperling und der Pizzeria Il Golosone.
 Auch unsere Eisdielen hat an diesem Samstag länger geöffnet.

Mia gfrein uns auf einen schönen, hoffentlich lauen Sommerabend mit Euch!

Euer Kulturausschuss der Gemeinde Großmehring

ENTSORGUNG

MÜLLTonne NICHT GELEERT

Falls Restmüll- oder Papiertonnen bei der Leerung übersehen werden oder Gelbe Säcke nicht abgeholt werden, wenden Sie sich bitte an das jeweilige Abfuhrunternehmen. Damit eine Nachleerung erfolgen kann, bitte die Tonnen weiterhin zur Leerung bereitstellen lassen.

Für Restmüll- und Papiertonnen an die Firma Büchl: 0800 77 909 77

Für den Gelben Sack an die Firma Braun: 08459 3205-10

Für die Biotonne an die Firma Pöppel: 09441 5056-10

Sollte kurzfristig mehr Restmüll- oder Papiermüll anfallen, können im Rathaus Müllsäcke erworben werden.

Bei Fragen rund um die Abfallentsorgung steht das Team der Abfallwirtschaft des Landkreises Eichstätt unter der Tel. 08421/70-1400 oder per Mail abfallwirtschaft@lra-ei.bayern.de zur Verfügung.

RECYCLINGHOF GROSSMEHRING AM WEINZIERLWEIHER, GROSSMEHRING

Mittwoch 17:00 – 19:00 Uhr

Samstag 09:00 – 13:00 Uhr

Um Stau zu vermeiden wird gebeten, Holzmöbel und Kartons flach anzuliefern. Außerdem muss ein selbstständiges Ausladen gewährleistet sein.

Feuerlöscher können weder beim Wertstoffhof noch bei den Feuerwehren abgegeben werden. Diese bitte zurück zum Verkäufer bringen. Um zukünftige Beachtung wird gebeten.

FIRMA SCHWEIGER

(ERDAUSHUB UND BETON) AN DER B16 A

Mo. – Fr. 07:00 – 17:00 Uhr

Sa. geschlossen

www.schweiger-kies.de/schotter/

VEOLIA UMWELTSERVICE SÜD GMBH & CO. KG

EDISONSTRASSE 8, INTERPARK

Mo. – Fr. 07:00 – 17:00 Uhr

Sa. geschlossen

GRÜNABFÄLLE UND BAUSCHUTT

BRAUN ENTSORGUNG GMBH, KÖNIGSAUE 6,
 85077 MANCHING-ROTTMANNSHART

Mo. – Do. 07:30 – 12:00 Uhr und 12:30 – 16:30 Uhr

Fr. 07:30 – 12:00 Uhr und 12:30 – 16:00 Uhr

Jeden 2. Samstag im Monat

08:00 – 13:00 Uhr (November bis März)

Jeden 2. und 4. Samstag im Monat

08:00 – 13:00 Uhr (April bis Oktober)



600 Jahre Demlinger

Eindrucksvoll wurde am Wochenende beim 600-jährigen Jubiläum des Demlinger Steinbruchs, dem ältesten Naturdenkmal im Landkreis Eichstätt, die einzigartige Verbindung von Natur, Geschichte und Kultur gefeiert.

Dass diese Feier besonders Michael Büchl zu verdanken war, betonten alle Festredner unisono im Anschluss an den Festgottesdienst vor dieser wunderbaren Naturkulisse. Der stellvertretende Landrat Bernhard Sammiller fasste es mit diesen Worten zusammen: „Ohne Michael Büchl wäre das alles nicht möglich!“ Als engagierter Demlinger Bürger habe er in ehrenamtlicher, dreijähriger Vorbereitung dieses Jubiläumsfest in Zusammenarbeit mit weiteren Bürgern vorbereitet. Augenzwinkernd bezeichnete Sammiller den Demlinger Steinbruch als „Paradies“. Bürgermeister Rainer Stingl hob hervor, mit welchem Herzblut Büchl sein außergewöhnliches Engagement betrieben habe. Auch dankte er den weiteren Förderern dieses Projekts. Die Landtagsabgeordnete Tanja Schorer-Dremel, die gleichzeitig auch Vorsitzende des Landschaftspflegevereins Eichstätt ist, freute sich, dass der Demlinger Steinbruch „aus dem Dornröschenschlaf erwacht ist“ und jetzt vor allem für Familien und Kinder wieder zugänglich geworden sei. Als letzter Redner gab schließlich Michael Büchl einen kurzen Rückblick über die 600-jährige Geschichte des Demlinger Steinbruchs mit dem Wandel von einer schweren, harten und teilweise gefährlichen Arbeitsstätte bis hin zu einem Erholungsort mit einer einzigartigen Naturlandschaft. Anschließend dankte er besonders Bernhard Sammiller, der vor drei Jahren eine wichtige Anschubhilfe geleistet habe, und der Geschäftsführerin des Landschaftspflegevereins, Christina Geith, die die Vorbereitungen immer ideenreich und tatkräftig begleitet habe.

„Ein Besuch hier am Morgen oder Abend ersetzt einen Wellnessurlaub“, schloss Büchl seine Rede.

Zuvor war ein Festgottesdienst mitten im Steinbruch gefeiert worden. Pfarrer Wilhelm Karsten wies in seiner Predigt darauf hin, dass Fels in der Bibel ein Bild für Gott sei: „Fels steht für das, was trägt!“ In Bezug auf das neu errichtete Kreuz sagte der Großmehringener Ortpfarrer, dass daraus Glaube, Hoffnung, Mut und Zuversicht erwachsen. Anschließend segnete er das Kreuz. Musikalisch gestaltet wurde der Gottesdienst





Steinbruch wurde gefeiert

vom Männergesangsverein Großmehring unter der Leitung von Rainer Siegert mit der „Waldlirmesse“. Instrumental begleitet wurden die Sänger von den „Hoderlumpn“ unter der Leitung von Gerhard Wurzenberger. Sie spielten auch beim anschließenden Mittagstisch auf.

An den beiden Nachmittagen sorgten verschiedene Handwerker für großes Interesse bei den zahlreichen Besuchern, geschätzt über 2000 an den zwei Tagen. Es waren ein Steinmetz, ein Pflasterleger, ein Schmied und ein Zimmermann bei ihren Tätigkeiten zu beobachten. Besonders die Kinder waren auch begeistert vom achtjährigen Rückepferd „Nori“, das unter der Anleitung von Thomas Piehler Holzstämmen aus dem Steinbruch hochzog.

Martin Blamberger zog ebenfalls viele Blicke auf sich, als er mit seinen Motorsägen Skulpturen schnitzte. Die Osterinselfigur, die er am Samstag aus einer Eiche aus dem Demlinger Steinbruch schnitzte, lässt er als Spende im Naturdenkmal dauerhaft zurück. Mit der Hand schnitzten Max Mayer und Margit Schramm wunderbare Figuren. Mit Material aus dem umgebenden Wald gestalteten Künstler vom Kunst- und Kulturverein Kösching einen großen Käfer und zusammen mit Kindern Baumgeister. Auch ein spannendes Skulpturenrätsel (14 kunstvolle Holzskulpturen von Martin Blamberger waren auf dem Gelände versteckt) hatten sie für große und kleine Besucher vorbereitet. Ein Wichtelweg war vom Hofstettener Verein aufbereitet worden. Auch der Bund Naturschutz und der Landesbund für Vogelschutz hatten Aktionen und Informationen für Kinder vorbereitet.

An beiden Abenden wurde schließlich von der Theatergruppe „Schabernack“ das Stück „Der Zaubertrank“ aufgeführt. Karin Gaßmann hatte die mittelalterliche Komödie extra für diesen Anlass selbst geschrieben. Reichlich Beifall war der Lohn für die Leistungen der fünf Schauspieler.

Wie auch insgesamt das Urteil der zahlreichen Besucher für dieses Jubiläumsfest überaus positiv ausfiel: „Das war sehr beeindruckend, was hier auf die Beine gestellt wurde“, hieß es da aus vielen Mündern.

Für die Sicherheit der Besucher sorgten die Großmehringer Wasserwacht und die Demlinger Feuerwehr.

(wal)



FÜR DIE KIDS



Herzlichen Glückwunsch, kleiner Rabe Socke!
 In unserer Ausstellung findet ihr eine große Auswahl an Büchern, CD's und weiteren Medien mit lustigen Geschichten über und mit dem Rabe Socke.



Liebe Kinder, wir wünschen euch einen tollen Start in die Ferien und eine erholsame und aufregende Urlaubszeit mit euren Familien.

Euer Bibliotheksteam



In der Bibliothek gibt es ein tolles neues Buch mit 12 Geschichten, was ich das ganze Jahr so erlebe. Kommt vorbei und seht es euch an!



LITERATUR FÜR DIE ERWACHSENEN

ANNA ODER: WAS VON EINEM LEBEN BLEIBT



Das Werk ermuntert Leserinnen und Leser, die Geschichten ihrer eigenen Vorfahren zu entdecken und die Entscheidungen und den Mut vergangener Generationen zu würdigen. Es zeigt, wie Bildung, Charakterstärke und Selbstbestimmung Menschen befähigen, nicht im Treibsand ihrer Zeit zu versinken, und macht deutlich, dass jedes Leben außergewöhnliche Möglichkeiten birgt.

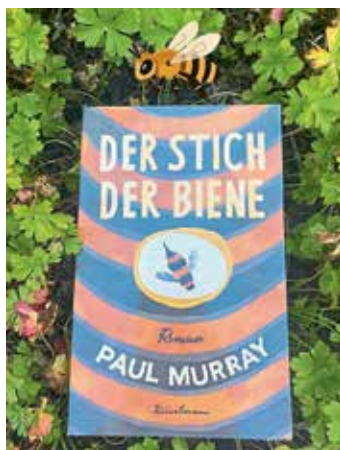
DAS PFARRHAUS



Hilary Byrd, Bibliothekar aus dem englischen Petts Wood, ist an einem Wendepunkt in seinem Leben. Anfang 50 und unverheiratet muss er sich von einem Zusammenbruch erholen. So reist er nach Indien. An einen wunderschönen Ort inmitten von Teeplantagen - einer »hill station«, wo einst britische Kolonialbeamte in kühler Bergluft ihre Sommerfrische verbrachten, wird Hilary Byrd von einem Pfarrer aufgenommen - und schließt zwei ungewöhnliche Freundschaften. Doch bald gibt es Probleme.

Inmitten des scheinbaren Idylls gibt es offenbar Dinge, die der Engländer nicht versteht. Unversehens ist die Bühne bereitet für eine stille Tragödie.

DER STICH DER BIENE



Familie Barnes steckt in Schwierigkeiten. Dickie Barnes lukratives Autogeschäft läuft nicht mehr. Aber anstatt sich dem Problem zu stellen, beginnt er in den Wäldern einen Bunker zu bauen. Seiner Frau Imelda, die ihren Schmuck auf eBay verkauft, erscheinen die Avancen von Big Mike, dem reichen Rinderzüchter, immer attraktiver. Die achtzehnjährige Cass, die immer die Klassenbeste war, reagiert auf den Niedergang, indem sie beschließt sich bis zu ihrem Abschluss jeden Tag zu betrinken, während der zwölfjährige PJ einen Plan schmiedet, um von zu Hause abzuhausen.

Wenn das Leben und die Welt auseinanderfallen, stellen sich die großen Fragen: Was hätte man tun können und wie weit müsste man zurückgehen, wenn man die Geschichte ändern könnte?



!! WICHTIGE INFO!!

UNSERE
ÖFFNUNGSZEITEN
ÄNDERN SICH AB DEM
01.09.2026:

MO : 09:00-12:00 & 15:30-18:00
DIE : 09:00-12:00 15:30-18:00
MI :
DO : 09:00-12:00 & 15:30-18:00
FR : GESCHLOSSEN

1. SAMSTAG IM MONAT: 09:00-12:00
(AUSSERHALB DER FERIEN)



Geburtstage Jubilare

Eheschließungen Sterbefälle

GEBURTEN

Hannah Habricht, Theißing
 Phil Nico Steger, Demling
 Liv May Spiller, Großmehring
 Matteo Schubert, Großmehring
 Lilith Katharina Biedermann, Demling
 Noah Weber, Großmehring
 Sophie Bauer, Großmehring
 Vincent Max Mayer, Demling
 Andreas Kanellos, Großmehring

EHESCHLISSUNGEN

Kristijan Filipovic und Katja Wagner, Großmehring
 Ernst-Kurt Wellmann und Doris Kreutzer, Großmehring
 Michael Kiefer und Nicole Bast, Großmehring
 Alexander Schredl und Gisselle Diaz Vicencio, Großmehring
 Michael Regensburger und Lisa-Maria Zacherl, Großmehring
 Patric Lange und Sigrid Gumpert, Großmehring

STERBEFÄLLE

Josef Plakinger, 54 Jahre, Großmehring
 Gisela Heindl, 93 Jahre, Großmehring
 Karl Hagemeier, 92 Jahre, Großmehring
 Ingeborg Hagemeier, 85 Jahre, Großmehring
 Sebastian Mann, 55 Jahre, Großmehring
 Maria Felser, 96 Jahre, Pettling
 Paula Kurz, 89 Jahre, Großmehring
 Josef Schwärzer, 88 Jahre, Großmehring
 Jakob Kiefer, 72 Jahre, Großmehring
 Johann Oberbauer, 85 Jahre, Großmehring

JUBILARE

ZUM 94. GEBURTSTAG

Hedwig Bachmann, Großmehring

ZUM 93. GEBURTSTAG

Theresia Rudolf,
 Großmehring OT Demling

ZUM 92. GEBURTSTAG

Maria Hauptmann, Großmehring

ZUM 85. GEBURTSTAG

Katharina Mayer,
 Großmehring OT Demling

ZUM 80. GEBURTSTAG

Peter Vodicka, Großmehring
 Regina Fersch, Großmehring

ZUM 75. GEBURTSTAG

Irmgard Christl, Großmehring
 Marianne Stadler, Großmehring
 Anton Welser,
 Großmehring OT Demling
 Wolfgang Wieczorek,
 Großmehring OT Interpark
 Hildegard Böhme-Eibl,
 Großmehring
 Annemarie Schneider,
 Großmehring

KOSTENLOSER URLAUBS-CHECK

Exklusiv für Ihren Skoda

Starten Sie sorgenfrei in den Urlaub –
mit unserem **kostenlosen**
Urlaubscheck!

Jetzt **Termin** vereinbaren und
entspannt in den Sommer starten!

Jetzt **NEU**:
Skoda Service
bei AMSC Vohburg!

Alles gecheckt.

Qualität
Fachkompetenz
Persönlicher Service

AMSC GmbH
Automobiles Mobilitäts- und Service Center Vohburg GmbH

SKODA
Service


Audi
Service

 **AMSC Vohburg GmbH**
Gewerbestraße 27
85088 Vohburg
 **Telefon: 08457 / 337996-0**
www.ams-c-vohburg.de
E-Mail: info@ams-c-vohburg.de

Strom für die Region
**oberbayerisch.
obergünstig.**

**JETZT
WECHSELN
UND 50 €
SICHERN!**



SWI RegioVolt – Ihr preiswerter Strom aus der Region für die Region
CO₂-neutral, vor Ort erzeugt und jetzt noch günstiger: Das ist der SWI-
Strom mit Herz für die Heimat. Berechnen Sie online Ihren Preisvorteil!

Besser ganz nah.  

www.sw-i.de/swi-regiovolt

SWI
STADTWERKE
INGOLSTADT

BÜRGERSEITE IM AMTSBLATT GROSSMEHRING



Anni König



Hannah Draudt



Lydia Bassing



Thomas Brand



Eva Mirbeth



Julia Thuringer



Daniela Prüller

Liebe Hobby-Fotografen, vielen Dank für Ihre eindrucksvollen Aufnahmen!

Aufgrund der Vielzahl an eingesendeten Fotos müssen wir auswählen und haben uns auf die Bilder der aktuellen Jahreszeit beschränkt.

Wir freuen uns auf weitere Bilder aus dem Gemeindegebiet.

Bitte senden Sie diese in guter Auflösung bis zum Anzeigenschluss an:
tina.draudt@grossmehring.de



Alexander Kessler



Alfred Kipfelsberger



Sonja Straßer

BÜRGERSEITE IM AMTSBLATT GROSSMEHRING



Alexandra Schreyf



Silvia Halbich



Christa Schön



Angela Striegler



Alexander Wolff



Brigitte Matuschefska



Armin Daniel



Alexander König



Nicole Hertel

BEKANNTMACHUNGEN ANDERER DIENSTSTELLEN UND BEHÖRDEN

MITTEILUNGEN DER EVANGELISCH-LUTHERISCHEN GEMEINDE ST. LUKAS INGOLSTADT, GEMEINDETEIL GROSSMEHRING

In St. Michael (Kleinmehring, Nibelungenstraße)

Gottesdienste

Im August finden in Großmehring keine Gottesdienste in St. Michael statt.

Wir laden in dieser Zeit herzlich zu den Gottesdiensten in St. Lukas nach Ingolstadt ein.

Im Aragon-Seniorenzentrum (Köschinger Straße 22)

Gottesdienst

Dienstag, 25.08. 16.00 Uhr

Im Begegnungsraum der Nibelungenhalle (Dammweg 1)

Seniorenkreis

Sommerpause

So erreichen Sie uns

- Pfarramt Ingolstadt-St. Lukas 0841/920512
pfarramt.stlukas.in@elkb.de,
www.ingolstadt-st-lukas.de
- Pfarrer Andreas Erstling 0841/920512
- Pfarrer Dr. Victor Linn 0172/8761928
- Ansprechpartnerin in Großmehring
Sabine Müller 08407/1212

INFORMATIONEN DES KATHOLISCHEN PFARREIVERBANDES

KONTAKT

Pfarrbüro und Pfarrhaus: Regensburger Straße 1b, 85098 Großmehring, Tel. 08407/225,

E-Mail: pfarramt@pfarrei-grossmehring.de

Web: www.pfarrei-grossmehring-theissing.de

Bürozeiten: Montag – Dienstag: 08:30 – 11:30 Uhr und Donnerstag: 15:00 – 18:00 Uhr

mittwochs und freitags kein Parteienverkehr

FOLGEN SIE UNS AUF

SOCIAL MEDIA

FACEBOOK: Pfarreiengemeinschaft Großmehring-Theißing
INSTAGRAM: pfarrei_grossmehring_theissing
YOUTUBE: Kirche Großmehring Theißing Demling

URLAUBS- UND SCHLISSZEITEN

- a) Samstag, 01.08.2026 – Samstag, 22.08.2026:
- Pfarrer Wilhelm Karsten im Urlaub
 - Pfarrbüro zu den regulären Bürozeiten geöffnet
 - externer Urlaubsvertreter ist P. Henry Onyekachukwu Chiafor SAC

NOTFALLHANDY FÜR BEERDIGUNGEN UND TODESFÄLLE:
01525-8576062

- b) ab Sonntag, 23.08.2026:
- Pfarrer Wilhelm Karsten wieder im Dienst
 - Pfarrbüro geschlossen bis einschl. 14.09.2026

PFARRAMT GESCHLOSSEN

Das Pfarramt ist am Montag, 17.08., wegen eines externen Termins geschlossen.

SENIORENCLUB GROSSMEHRING

Mi., 12.08. 14:00 Uhr Gemütliches Beisammensein

Mi., 26.08. 14:00 Uhr Gemütliches Beisammensein

WICHTIGE INFORMATION – NEUE ZEIT FÜR DIE SONNTAGSMESSE

Die Sonntagsmesse in Großmehring beginnt künftig um 10:15 Uhr. Ausgenommen sind bereits vereinbarte Messfeiern mit Vereinen (z.B. Veteranenjahrtag usw.).

TERMINE GROSSMEHRING

Mittwoch 18:00 Uhr Deutschland betet Rosenkranz (Mariensäule)

Donnerstag 18:30 Uhr Rosenkranz für alle unsere Verstorbenen

In den Sommerferien keine eucharistische Anbetung am Montag

Hl. Messe donnerstags um 19:00 Uhr, freitags um 19:00 Uhr und sonntags um 10:15 Uhr

Fr., 07.08. 19:00 Uhr Hl. Messe in Katharinenberg

Fr., 14.08. 09:00 Uhr Seniorenmesse

Sa., 15.08. 10:15 Uhr Hochfest Mariä Himmelfahrt, Patrozinium der alten Pfarrkirche mit Kräutersegnung

Do., 27.08. 18:30 Uhr Bündnisandacht

TERMINE DEMLING

Hl. Messe mittwochs um 19:00 Uhr und samstags (Vorabendmesse) um 17:45 Uhr

Sa., 15.08. 17:45 Uhr Festtagsmesse zum Hochfest Mariä Himmelfahrt mit Kräutersegnung

TERMINE THEISSING

Hl. Messe dienstags um 19:00 Uhr und sonntags um 08:45 Uhr

Di., 04.08. 19:00 Uhr Hl. Messe in Pettling

Sa., 15.08. 08:45 Uhr Hochfest Mariä Himmelfahrt mit Kräutersegnung

ÄNDERUNG DER GOTTESDIENSTZEIT

Nach Rücksprache mit den synodalen Gremien unserer Pfarreiengemeinschaft lege ich fest, dass die reguläre Sonntagsmesse in Großmehring künftig um 10:15 Uhr beginnt.



**Sonntagsmesse
in Großmehring
künftig
um 10:15 Uhr**



gez. Pfarrer Wilhelm J. Karsten

Ausgenommen hiervon sind bereits vereinbarte Messfeiern mit spezifischen Vereinen (z. B. Veteranenverein)

44 Firmlinge in diesem Jahr

Zur diesjährigen Feier der Firmung durfte die Pfarreiengemeinschaft Großmehring St. Wolfgang und Theißing St. Martin mit ihrem Ortspfarrer Wilhelm Karsten den Abt Thomas Freihart vom Kloster Weltenburg Firmspender begrüßen.

Insgesamt 44 junge Katholikinnen und Katholiken hatten sich zur Firmung angemeldet und haben nach mehreren Monaten der Vorbereitung das Sakrament nun im Rahmen eines feierlichen Gottesdienstes in der Pfarrkirche St. Wolfgang empfangen.

In seiner Predigt zeigte der Abt auf, dass manche Situationen sich nicht mit Worten einfangen lassen. Dafür gebe es Zeichen und Symbole. Auch bei der Firmung gebe es mit der Handauflegung durch den Firmspender ein solches Zeichen. „Es bedeutet, Gott ist dir nah, du bist geborgen!“, erklärte Abt Freihart. Die Handauflegung des Paten zeige dem Firmling: „Wir gehören zusammen. Wer glaubt, ist nicht allein!“ Nach dem Glaubensbekenntnis der Firmlinge und dem Gebet um die Gaben des Heiligen Geistes traten die Firmlinge einzeln mit ihren Paten vor den Firmspender. Jeden Firmling sprach der Weihbischof dabei mit Namen an und sagte: „Sei besiegelt durch die Gabe Gottes, den heiligen Geist!“.

Musikalisch wurde der Firmgottesdienst vom Kirchenchor Großmehring gestaltet unter Leitung von Luise Schneider. Emely Haimerl spielte einige Stücke mit der Trompete.

Abschließend überreichten die Firmlinge dem Abt ein kleines Geschenk. (wal)



Die Firmlinge mit Abt Thomas Freihart (hi.re.) und Pfarrer Wilhelm Karsten. Fotos: Wallner



Großmehringer Amtsblatt

Sie möchten eine Anzeige schalten?

Die nächste Ausgabe erscheint am
Mittwoch, 26. August 2026

Redaktions- und Anzeigenschluss ist am
Mittwoch, 12. August 2026



Ihre Medienberaterin hilft Ihnen
gerne weiter: Ramona Fottner
Tel. 0841/88543-263
E-Mail:
ramona.fottner@inmedia-online.de

Bestattungen Holzward
Trauern heißt liebevolles Erinnern

Tel. 0841/1 42 66 81
Jederzeit für Sie erreichbar



Bestattungen Holzward

Gerolfinger Str. 5a (ggü Westfriedhof), 85049 Ingolstadt

info@bestattungen-holzward.de, www.bestattungen-holzward.de

Wolfgang Männer
Bestattungsinstitut

Vorsorge • 24h-Rundumbetreuung
alle Friedhöfe weltweit • TÜV-zertifiziert

24h-Telefon 0841 955890

Zentrale IN Nord • Unterhaunstädter Weg 17
IN Süd • Fauststraße 53

Ingolstadt • Reichertshofen
Gaimersheim • Vohburg
Manching • Kösching



ORIGINAL - Familientradition seit 1968

90. Geburtstag von Elisabeth Koch



Bei bester Gesundheit feierte kürzlich Elisabeth Koch aus Großmehring ihren 90. Geburtstag. Als ältestes von sechs Kindern wuchs die Jubilarin in einem landwirtschaftlichen Anwesen in Oberdolling auf. Nach der Schulzeit besuchte sie die Hauswirtschaftsschule und arbeitete auf dem elterlichen Hof mit. 1957 heiratete sie den Landwirt Ludwig Koch aus Pettling, der 2001 verstarb.

Elisabeth Koch war immer mit Leib und Seele Landwirtin (mit Meisterprüfung), sie war aber auch in vielen anderen Bereichen engagiert. So gründete sie den Gartenbauverein in Theißing

und war lange dessen Vorsitzende. Weiter war sie Ortsbäuerin und als erste Frau im Schweinezuchtverbandsausschuss Pfaffenhofen. Vom Landwirtschaftsministerium bekam sie 1988 eine Goldmedaille für die Schweinezucht überreicht.

Im selben Jahr schrieb sie auch noch ein Kochbuch „D’Kuchl – 560 handgeschriebene Rezepte“. Den Erlös davon spendete sie an den Missionspater Lickederer in Brasilien. Auch den Gartenbauverein Theißing unterstützte sie damit.

Der überaus rüstigen Jubilarin – sie fährt immer noch Auto, liest jeden Tag den DK und ist auch politisch immer noch sehr interessiert – gratulierten ihr Lebensgefährte Adolf Thalmeier, ihre zwei Töchter und ihr Sohn mit Familien, vier Enkelkinder und zwei Urenkel sowie der stellvertretende Landrat Bernhard Sammler und der Großmehringener Bürgermeister Rainer Stingl.

(Text/Foto: wal)

Ehrung für Rosi Stowasser



Myriam Pöll (li.) und Gerhard von der Grün gratulieren Rosi Stowasser zu ihrem 40-jährigen Dienstjubiläum. Foto: Wallner

Im Rahmen eines Sonntagsgottesdienstes wurde in der St.-Wolfgangs-Kirche in Großmehring Rosi Stowasser für ihren 40-jährigen Dienst als Religionslehrerin im kirchlichen Dienst geehrt. Pfarrer Wilhelm Karsten zitierte zu Beginn der Messfeier, die der katholische Kindergarten erfrischend gestaltete, den damaligen Ortspfarrer Albert Wotruba aus einem Pfarrblatt vom August 1986: „Herzlich willkommen in Großmehring, Rosi Stowasser!“

40 Jahre später nun würdigte der Großmehringener Kirchenpfleger Gerhard von der Grün die beliebte Religionslehrerin: „Sie haben 40 Jahre ein Engagement gezeigt, vor dem man den Hut ziehen muss!“ Als echte Vertrauensperson habe sie immer ein offenes Ohr für die Schüler gehabt, fuhr von der Grün fort. Sie sei immer eine glaubwürdige Wegbegleiterin gewesen.

Neben ihrer Tätigkeit in der Schule habe Rosi Stowasser zusätzlich 17 Jahre in der Pfarrei unzählige Dienste geleistet, von der Kommunion- und Firmvorbereitung bis hin zu Kindergottesdiensten und Kinderchristmetten.

„Sie haben immer mit Herzblut für die Schüler und die Pfarrei gearbeitet“, schloss der Kirchenpfleger seine Laudatio. Zusammen mit Pfarrgemeinderatssprecherin Myriam Pöll überreichte er der Jubilarin einen Blumenstrauß und ein kleines Geschenk. Ein langanhaltender Beifall der Gottesdienstbesucher schloss sich an.

Sichtlich ergriffen und gerührt sprach Rosi Stowasser Dankesworte: „Ich habe immer alles gern gemacht!“

Noch ein Jahr wird sie in Großmehring unterrichten, ehe sie in Rente geht.

(wal)

Der echte Unterschied liegt im Handwerk!

BATZ ist mehr als eine Metzgerei. Probieren Sie den Unterschied. Echtes Metzgerhandwerk mit Herz. Qualität, die man spürt – und schmeckt.

Direkt in der Ortsmitte

24/7 SB-Bereich

**METZGEREI
BATZ**

85098 Großmehring I Donaust. 1
Tel. 08407 / 522
www.metzgerei-batz.de

BACHSCHNEIDER GbR
Bagger-, Abbruch-, Erdarbeiten & Transporte

Ahornstraße 24
85098 Großmehring
Tel.: 01 70/966 45 79
Fax: 08407/1390

florian-bachschneider@t-online.de

Bäckerei - Konditorei



Neumayer

85098 Großmehring
Regensburger Straße 16
Tel. 08407/240
www.baeckerei-neumayer.de

Betriebsurlaub

**vom 3. August 2026
bis einschließlich
15. August 2026**

**Ab Montag, den 17. August 2026
sind wir wieder für Sie da!**

MAYERWIRT DEMLING

Samstag, 15.08.2026 (Maria Himmelfahrt),
ab 11.30 Uhr Spareribs-Essen
(keine Platzreservierung möglich)

Jeden Donnerstag ab 18 Uhr Spareribssessen,
am ersten Donnerstag im Monat auch mittags.
Wir bitten um Reservierung.

Wir wünschen allen unseren Gästen
erholsame Ferien.

Auf Ihr Kommen freut sich Familie Mayer.

mayerwirt

Kollergergasse 4 | 85098 Demling
Telefon 08456 7878

**Wir machen
Urlaub vom
14. Sep. bis
25. Sep. 2026**

Öffnungszeiten: Do. und Fr. ab 16.00 Uhr
Bei Aktionsessen auch mittags
Sa. und So. ab 11.00 Uhr.
UND NACH VEREINBARUNG
Inhaber: Michael Mayer
www.mayerwirt-demling.de

Im Dienste der Menschen

35 Jahre Sozialstation Kösching

Die Caritas Sozialstation in Kösching feiert in diesem Jahr ihr 35. Jubiläum mit einem großen Tag der offenen Tür am Sonntag, 23. August 2026. Von 13 Uhr bis 17 Uhr sind alle Interessierten eingeladen die Räumlichkeiten der Sozialstation und Tagespflege zu besichtigen und sich bei Kaffee und Kuchen über die Einrichtung zu informieren. Geschäftsführerin Yvonne Schambeck und ihr Team freuen sich, zahlreiche Gäste in den Räumlichkeiten in Kösching begrüßen zu dürfen.

1991 war bei einer Versammlung der verantwortlichen Geistlichen und Vertretern der 30 Kirchenstiftungen im Dekanat Pförring und im Raum Altmannstein die Caritas-Sozialstation mit Sitz in Kösching gegründet worden. Ziel war es, pflegebedürftige, behinderte und kranke Menschen so gut wie möglich im häuslichen Bereich zu versorgen. Was mit fünf Teilzeit-Pflegekräften für den gesamten Einzugsbereich begann, ist heute eine nicht wegzudenkende Einrichtung mit insgesamt 49 Mitarbeiter/-innen und Auszubildenden.

Neben dem damals entstandenen ambulanten Pflegedienst und der Tagespflege bietet die Caritas Sozialstation auch noch den Service „Essen auf Rädern“ sowie hauswirtschaftliche Dienste und Einzelbetreuung an. Derzeit werden rund 255 Mitmenschen vom Team versorgt – mit Kompetenz und Herz.

Näheres unter www.caritas-sozialstation-koesching.de

caritas



HÄUSLICHE PFLEGE & TAGES PFLEGE

Entlastung und Hilfe:
freundlich – menschlich – zuverlässig

35 Jahre Sozialstation Kösching

Tag der offenen Türe am **23.08.2026** von 13:00 bis
17:00 Uhr (Besichtigung Tagespflege und Kaffee & Kuchen)

- AMBULANTE PFLEGE
- TAGESPFLEGEEINRICHTUNG KÖSCHING
- ESSEN AUF RÄDERN ■ HELFERKREIS

WIR BERATEN SIE GERNE!

Ihre Caritas-Sozialstation Kösching e.V.

Schlehensteinstr. 2a · 85092 Kösching
www.caritas-sozialstation-koesching.de
info@caritas-sozialstation-koesching.de
☎ 08456/98 83-0



Pfarrfest



Am 28. Juni 2026 feierte unsere Pfarreiengemeinschaft ihr diesjähriges Pfarrfest in Großmehring. Den festlichen Auftakt bildete ein Familiengottesdienst, der von unserem Katholischen Kindergarten St. Wolfgang liebevoll gestaltet wurde.

Im Rahmen des Gottesdienstes durften wir außerdem Frau Rosi Stowasser zu ihrem 40-jährigen Dienstjubiläum als Religionslehrerin im kirchlichen Dienst gratulieren und ihr für ihren langjährigen Einsatz herzlich danken.

Trotz der hochsommerlichen Temperaturen kamen zahlreiche Besucherinnen und Besucher und trugen zu einer schönen und lebendigen Atmosphäre bei. Für das leibliche Wohl sorgte die Familie Frank. Den Getränkeauschank übernahm die Pfarrjugend. Ein herzliches Dankeschön dafür. Für die musikalische Umrahmung danken wir der Blaskapelle Werner Schneider. Ein herzliches Vergelt's Gott gilt allen Pfarrgemeinderätinnen und Pfarrgemeinderäten sowie Kirchenverwaltungsmitgliedern und den vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern. Ob beim Auf- und Abbau, während des Festes oder bei der Gestaltung des Kinderprogramms gemeinsam mit den Ministrantinnen und Ministranten. Ohne dieses große ehrenamtliche Engagement

wäre ein solches Fest nicht möglich. Es war ein rundum gelungenes Pfarrfest, welches von Gemeinschaft, Freude und vielen schönen Begegnungen geprägt war.



Erstkommunionausflug 2026 ins Kloster Weltenburg

Am 13. Juli machten sich unsere Erstkommunionkinder gemeinsam mit ihren Betreuerinnen und Betreuern und Frau Pöll auf den Weg zu ihrem Ausflug ins Kloster Weltenburg. Bei strahlendem Sonnenschein erlebten alle einen schönen und abwechslungsreichen Tag.



Aufgrund des niedrigen Wasserstands der Donau musste das geplante Programm kurzfristig geändert werden. Statt der Schifffahrt durch den Donaudurchbruch am Nachmittag fand bereits am Morgen eine Ersatzschifffahrt auf dem Kanal rund um Kelheim statt. Die Kinder nahmen die Änderung mit großer Freude auf und hatten viel Spaß an Bord.

Anschließend wanderten alle hoch zur Befreiungshalle und anschließend durch den Wald zu den Zillen an der Donau, mit denen wir zum Kloster übersetzten. Im Kloster Weltenburg dann, führte Pater Michael die Gruppe durch die Klosterkirche und vermittelte auf anschauliche Weise viele interessante Informationen. Unser Pfarrer Karsten kam natürlich auch zur Führung nach Weltenburg nach. Alle Kinder waren aufmerksam dabei und machten den gesamten Tag über begeistert mit.

Ein herzlicher Dank gilt allen Betreuerinnen und Betreuern, die den Ausflug begleitet und zum reibungslosen Ablauf beigetragen haben. Dank ihres Einsatzes wurde der Erstkommunionausflug zu einem rundum gelungenen Erlebnis, das den Kindern sicher noch lange in schöner Erinnerung bleiben wird.



Neuverpachtung Biergarten

am Weinzierlweiher
ab 2027

Kontakt: 0178/1416543

Grundschule läuft für UNICEF



„Wir laufen für UNICEF“ – die Schüler der Grund- und Mittelschule Großmehring waren begeistert bei der Sache, als es bei idealen Witterungsbedingungen darum ging, möglichst viele Runden um den Großmehringer Sportplatz zu laufen. Für jede Runde bekamen sie ein Gummibändchen um die Hand. Da war der Ehrgeiz bei den Kindern natürlich groß, viele Bänder zu sammeln. Die Klassen 1 und 2 liefen zweimal 10 Minuten, die Klassen 3 und 4 zweimal 15 Minuten. Da kamen bei den besten Sportlern schon mal knapp 20 Runden zusammen!

Als Belohnung gab es für die erschöpften Kinder vom Elternbeirat Wasserflaschen und Wassermelonen.

In den Wochen vorher hatten die Schüler in ihrem Umfeld bei Eltern, Großeltern, Nachbarn... „Sponsoren“ für ihre Runden gesucht.

Vor Beginn des Laufs hatte Marianne Büchl von UNICEF Ingolstadt zusammen mit einer Kollegin die Kinder begrüßt. An einem Stand wurden die Kinder in den Zwischenpausen über die Arbeit von UNICEF informiert.



(Text/Foto: wal)

Spende für das Integrative Kinderhaus Sonnenblume

Wir bedanken uns herzlich bei der Sparkasse Großmehring für die Spende in Höhe von 150 €.

Die Spendensumme fließt in die Anschaffung eines neuen Spielhauses im Garten des Integrativen Kinderhauses Sonnenblume, das den Kindern künftig viele Möglichkeiten zum gemeinsamen Spielen, Entdecken und Erleben bieten wird.

Für die Unterstützung bedanken wir uns bei Maximilian Härtl von der Sparkasse Großmehring.



Abenteuer Sprache



Wie viele Wörter können Kinder mit 2 Jahren sprechen?

Warum fragen die Kinder eigentlich ständig „WARUM“?

Was hat sortieren mit der Sprache zu tun?

Was kann ich tun, wenn mein Ohr deinen Mund nicht versteht?

Und wieso ist die Rinde am Brot so wichtig?

All diesen Fragen und noch vielen mehr sind wir während des Seminars „Abenteuer Sprache“ auf den Grund gegangen.

Die Logopädin Frau Julia Urban-Maier von ABC Logopädie (Eitensheim) informierte uns über die Sprachentwicklung bei Kindern. Dabei haben wir viel Wissenswertes erfahren, z.B. weshalb die ganzheitliche Bewegung für unsere Zungen- und Mundmotorik so wichtig ist. Während des Nachmittags gab es auch Zeit für Austausch und praktische Übungen und Hilfestellungen. Herzlichen Dank für die kurzweilige und aufschlussreiche Fortbildung.

Für unseren
Getränkela-
den in Großmehring
suchen wir
ab sofort
eine
Aushilfe/
Teilzeitkraft
(m/w/d).

Bei Interesse
freuen wir uns
auf Ihren Anruf
unter 08407/243.

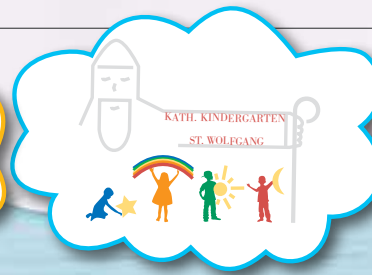
**Aushilfe/
Teilzeitkraft
(m/w/d)
gesucht!**

Ihre Lotto-Annahmestelle,
Ihr Getränke- Abholmarkt und Heimdienst
sowie Ihr Hermes-Paketshop

STEINBERGER

Regensburger Str. 25
85098 Großmehring
Tel. 08407/243





Bald seid ihr Pusteblumenkinder

Im September beginnt das neue Krippenjahr und wir dürfen in den Gruppen einige neue Pusteblumen-Kinder begrüßen. Damit die Mädchen und Jungen das Haus und auch das Personal schonmal beschnuppern können, fanden die letzten Wochen Pusteschnupperstunden in unserer Einrichtung statt. Gemeinsam mit Mama und Papa ging es auf Entdeckungsreise und jetzt steigt die Vorfreude bei allen.

Die kleinen Enten, kleinen Frösche und kleinen Fische freuen sich schon sehr auf die gemeinsame Zeit mit euch!



Hereinspaziert, Hereinspaziert ...



... und herzlich Willkommen zum diesjährigen Zirkus-Sommerfest in der Pusteblume. Trotz heißer Temperaturen sind viele Familien der Einladung zum Mitmachzirkus gefolgt. Es wurde ein wilder Krokodil Fluss bezwungen, durch brennende Feuerreifen gesprungen und durch den Affen-Lianen-Dschungel gelangten die Kinder und Eltern sowie Großeltern in den Garten. Wer mehr Spaß hatte? Auf alle Fälle haben alle vollen Körpereinsatz gezeigt und die lachenden Gesichter bei Groß & Klein haben für sich gesprochen. An einem abwechslungsreichen Buffett konnten sich anschließend alle stärken. Popcorn, Heliumballons für jedes Kind, Mitmachstationen wie Dosen werfen und Enten fischen ließen die Kinderherzen noch höher schlagen.

Ein großes Dankeschön an dieser Stelle an alle Elternsprecher für die gute Zusammenarbeit während des Krippenjahrs und die wertvolle Unterstützung.

Jetzt wünschen wir allen der Gemeinde Großmehring eine sonnige Sommerzeit, allen Kindern schöne Ferien und unseren Großen einen tollen Start im Kindergarten.



Förderverein Freunde des
katholischen Kindergartens e.V.

Sortierter

Herbst- Flohmarkt



19. September 2026
von 14:00 bis 16:30 Uhr
Nibelungenhalle Großmehring

Große Auswahl an Kinderbekleidung,
Spielzeug, Babyausstattung
und Umstandsmode



**Sonderverkauf
für Schwangere**
mit Nachweis,
inkl. einer
Begleitperson
von 12:30 bis
13:30 Uhr

Cafeteria
mit Kuchen, Torten
und deftigen
Leckereien,
auch zum
Mitnehmen



Der Verkauf erfolgt im Namen und für Rechnung der Einlieferer.



Käuzchen und Eulen besuchen die Grossmehringer Schule



Neun Schlaufüchse schlüpfen für eine Schulstunde in die Rolle eines Erstklässlers und durften neugierig das Schulleben ein wenig beschnuppern. Für uns Erzieher war es sehr spannend zu beobachten, wie sich Schüler und Vorschüler mischten und gemeinsam das „ü“ erarbeiteten. Wir bedanken uns bei der Grundschule Großmehring für diesen lehrreichen Einblick bzw. die spannende Mitgestaltung. Durch diese jährliche Aktion, werden nicht nur die sozialen Kompetenzen gestärkt (sich gegenseitig unterstützen/helfen), sondern auch eventuelle Unsicherheiten/Ängste vor etwas „Unbekanntem“ der Schule, abgebaut und somit die Vorfreude auf den neuen Übergang geweckt. Eine großartige Initiative unserer Schule.

Nach der ersten Pause wurden wir von Ilona Diepold (Mittagsbetreuung) aufs Herzlichste empfangen. Neugierig erkundeten die Schlaufüchse die liebevoll eingerichteten Betreuungsräume und stellten fest: „Wie im Kindergarten!“ Lieben Dank an Ilona, für deine wertvolle Zeit; die Kinder waren begeistert.

Fotos: Heidi Platzer



Abschiedsfeier mit Schmackes

Am Freitag, 3. Juli, fand in der Mittagsbetreuung die Verabschiedung der 4. Klässler statt. Treffpunkt war um 16:00 Uhr im Büro der Einrichtung. Von den 19 Schulabgängern konnten es sich 15 einrichten, an unserer Feier teilzunehmen.

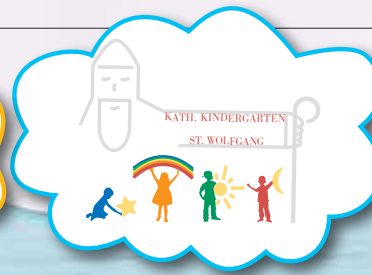
Im Vorfeld mussten natürlich etliche Vorbereitungen getroffen werden. Auf dem Programm stand eine Schnitzeljagd. Diese führte von der Schule zur Nibelungenhalle, dann weiter über den großen „Schlittenberg“ zu den Schrebergärten, um die Gärten herum und durch Büsche



und Bäume letztendlich zum Piratenschiff am Spielplatz, wo eine Schatzkiste versteckt war. Den Weg mussten die Kinder mit Hilfe von Wegweisern (Pfeilen am Boden, Fahnen, Bändern an Ästen und Fotos) selbst auskundschaften, nachdem sie an den vorbereiteten Stationen Quizaufgaben gelöst und sportliche Aufgaben (Seilspringen, Basketballkörbe werfen) erfüllt hatten. Die Mädchen und Buben hatten jede Menge Spaß und waren 1,5 Stunden damit beschäftigt, den Schatz zu finden. In der Kiste befand sich für jeden ein kleines Geschenk. Ein Kugelschreiber mit eingraviertem Vornamen, ein von den Betreuerinnen selbstgebasteltes Lesezeichen und eine Karte mit netten Sprüchen für die Zukunft. Natürlich war auch für das „Leib und Wohl“ Aller gesorgt. Im Grünen gab es Partypizza in den unterschiedlichsten Geschmacksrichtungen und Getränke. Einige fütterten die Pizzecken auf Picknickdecken, andere auf Bänken und sogar auf der Rutschbahn wurde Pizza verschlungen. Um 18:30 Uhr machten sich alle auf den Rückweg zur Mittagsbetreuung. Dort gab es zum Abschluss der Feier noch ein kleines Eis und um 19:00 Uhr war die Party dann endgültig zu Ende.

Gott sei Dank hat uns an diesem Tag auch das Wetter gut in die Karten gespielt- kein Regen und nicht allzu heiß – sodass wir wirklich einen rundum gelungenen Nachmittag verbringen konnten.





Verabschiedung der 4. Klässler vom Hort

Auch in diesem Jahr gab es für unsere 4. Klässler zum Abschied eine ganz besondere Aktion. Unter dem Motto „Hort-Schul-Rally bei Nacht“ erlebten die Kinder einen gruseligen, spannenden und abwechslungsreichen Abend. Dabei mussten sie verschiedene Aufgaben meistern, um unserm Hausgeist Kasper zu helfen, seine verlorenen Freunde zu finden. Vom Entziffern geheimnisvoller Hieroglyphen über das Bewältigen anspruchsvoller Parcours bis hin zu weiteren kniffligen Herausforderungen war für



jeden etwas dabei. Alle Aufgaben konnten nur mit Teamgeist, gegenseitiger Unterstützung und guter Zusammenarbeit erfolgreich gemeistert werden.

Den gelungenen Abend ließen wir gemeinsam am Lagerfeuer auf dem Pausenhof ausklingen. Bei einer kleinen Gruselgeschichte, leckerer Pizza und gerösteten Marshmallows verbrachten wir noch die letzten Stunden miteinander – fast bis Mitternacht!!

Mit dieser besonderen Verabschiedung wünschen wir unseren 4. Klässlern alles Gute für ihren weiteren Weg und einen erfolgreichen Start an ihren neuen Schulen.

Sommerfest im Hort

Bei hochsommerlichen Temperaturen fand auch in diesem Jahr unser beliebtes Sommerfest im Hort statt. Trotz der großen Hitze von ca. 37°C ließen sich zahlreiche Kinder und ihre Eltern die gute Stimmung nicht entgehen und besuchten unser traditionelles Fest.

Besonders erfreulich war, dass auch die Familien der „neuen“ Hortkinder, die ab September unsere Einrichtung besuchen werden, fast vollständig vertreten waren. So bot das Fest eine schöne Gelegenheit, erste Kontakte zu knüpfen und den Hort kennenzulernen.

Der Elternbeirat und das Hortteam hatten gemeinsam verschiedene Spielstationen

nen vorbereitet, an denen sowohl Geschicklichkeit als auch Köpfchen gefragt waren. Mit viel Freude und Engagement meisterten die Kinder und auch einige Eltern die abwechslungsreichen Aufgaben. Natürlich wurde der Fleiß, nach absolvieren aller Spielstationen, mit einer kleinen Überraschung belohnt.

Das Sommerfest war erneut ein voller Erfolg und zeigte einmal mehr den starken Zusammenhalt unserer Hortgemeinschaft. Ein herzlicher Dank gilt dem Elternbeirat und allen Helfern, die zum Gelingen dieses schönen Abends beigetragen haben.





„Kleine Retter“ in der Naturgruppe Eulennest

Mit viel Spaß und praktischen Übungen lernten die „Mini Retter“ die wichtigsten „Erste Hilfe Maßnahmen“. Dank der großartigen Unterstützung von Marcel Schneider aus Großmehring gelang es auf spielerische Art und Weise Notfälle zu erkennen, Unfälle vorzubeugen, so wie Mut und Selbstbewusstsein zu stärken.



Vermittelt wurde: Was ist „Erste Hilfe“? Welche Bedeutung hat sie im Ernstfall? Wen und was informiere ich? Wie lege ich Pflaster und (kleine) Verbände an? ...und natürlich die wichtige Rufnummer 112.

Stolz präsentierten die neuen „Ersthelfer“ ihren Pflaster-Pass, sowie ihre frisch erworbene Urkunde. Lieben Dank an Marcel für das engagierte Ehrenamt.



Der Kindergarten Regenbogen freut sich über die großzügige Spende der Sparkasse Großmehring. Für diese Unterstützung bedanken wir uns herzlich! Die Spendensumme kommt unseren Kindern in den verschiedensten Bildungsbereichen zugute.

Kath. Kindergarten St. Wolfgang

Die vergangenen Wochen waren im katholischen Kindergarten St. Wolfgang von vielen schönen gemeinsamen Erlebnissen geprägt.

Am 28. Juni gestalteten einige unserer Kinder den Familiengottesdienst in der Pfarrkirche St. Wolfgang mit Liedern und dem Predigtspiel „Die Geschichte von Swimmy“. Gemeinsam mit der Pfarrgemeinde wurde ein wunderschöner Gottesdienst gefeiert, der allen noch lange in Erinnerung bleiben wird.

In der Schnupperwoche vom 6. bis 10. Juli hatten die neuen Kindergartenkinder die Gelegenheit, ihre künftige Gruppe und die Erzieherinnen kennenzulernen. Sie knüpften erste Kontakte und konnten sich in aller Ruhe mit den Räumlichkeiten sowie dem Kindergartenalltag vertraut machen. So gelingt der Start nach den Sommerferien ein Stück leichter.

Ein besonderes Highlight für die mittleren Kinder war der Besuch von zwei Polizeibeamten am 14. Juli. Herr Lovric, der Papa von zwei unserer Kindergartenkinder und ein Kollege, stellten ihren Beruf vor, beantworteten viele Fragen und zeigten den Kindern ihr Polizeiauto, das mit großer Begeisterung erkundet wurde. Vielen Dank an die beiden Herren, dass sie diese Aktion ermöglicht haben.

Unter dem Motto „Sei mutig und stark“ feierten unsere Vorschulkinder am 17. Juli ihren Abschlussgottesdienst. Anschließend ließen sie den Tag beim traditionellen Abschlussabend gemeinsam ausklingen.

Am 20. Juli besuchten unsere Vorschulkinder die Mittagsbetreuung und den Hort der Grundschule.

Vor Ferienbeginn ging es am 21. Juli gemeinsam zum Eisessen in die neue Eisdiele in Großmehring. Am 22. Juli durften sich die Kinder auf ein Privatkonzert von Roger aus Kambodscha und Tom Palme freuen. Gemeinsam wurde gesungen, getanzt und musiziert. Beide Aktionen wurden von unserem Elternbeirat „gesponsert“. Dank des Erlöses aus dem Frühjahrs-Flohmarkt konnten diese besonderen Erlebnisse finanziert werden. Dafür bedanken wir uns ganz herzlich beim Elternbeirat.

Wir wünschen allen Familien erholsame Sommerferien und freuen uns auf ein Wiedersehen im neuen Kindergartenjahr.



Wir wünschen euch
schöne und erholsame
Sommerferien!



Spiel, Spaß und Bewegung beim JolinchenFit-Fest



Zum Abschluss des Kita-Jahres feierten wir im Integrativen Kinderhaus Sonnenblume unser Sommerfest unter dem diesjährigen Motto „JolinchenFit-Fest“. Das Fest stand ganz im Zeichen unseres Jahresthemas „Jolinchen“ der AOK Bayern, mit dem wir die Gesundheit und das Wohlbefinden der Kinder auf spielerische Weise fördern. Gemeinsam mit unseren Krippen- und Kindergartenkindern sowie ihren Familien verbrachten wir einen erlebnisreichen Nachmittag im Kinderhaus.



Zu Beginn begeisterten die Kinder ihre Familien mit einer kleinen Aufführung. Im Anschluss luden zahlreiche Mitmachstationen dazu ein, die eigene Geschicklichkeit unter Beweis zu stellen, Neues auszuprobieren und sich mit viel Freude zu bewegen.

Ein besonderes Highlight war der Besuch der Maskottchen Jolinchen, der AOK Bayern sowie Mehrle aus Großmehring, die für viele strahlende Kinderaugen sorgten.

Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Unser Elternbeirat verwöhnte die Gäste mit einer Auswahl an leckeren, gesunden Kuchen und erfrischenden Getränken. Für die passende Abkühlung sorgte Magdi's Eis & Heiß, die uns mit köstlichem Eis versorgte und den gelungenen Nachmittag perfekt abrundete.



Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern, die mit ihrem Engagement, ihrer Unterstützung und ihrem Einsatz zum Gelingen unseres JolinchenFit-Festes beigetragen haben.

Wir wünschen allen Kindern und Familien noch eine schöne Sommerzeit sowie erholsame und sonnige Sommerferien.

Sommer voller Begegnungen, Kreativität und Teamgeist



In den vergangenen Wochen war bei uns in Kindergarten Regenbogen jede Menge los! Im Juni durften wir alle neuen Familien herzlich zu unserem Kennenlernnachmittag begrüßen. In diesem Jahr haben wir unseren Elternabend einmal ganz anders gestaltet – die Kinder waren mit dabei. So konnten sich Eltern, Kinder und das Gruppenteam in entspannter Atmosphäre kennenlernen und erste Kontakte knüpfen. Nach einer kurzen Vorstellungsrunde, in den jeweiligen Gruppen, wurde es bunt: Mit viel Fantasie, Farbe und Freude gestalteten Groß und Klein ihre eigenen Turnbeutel.

Bei Snacks und Getränken entstanden nicht nur kleine Kunstwerke, sondern auch viele nette Gespräche. Die fröhliche Stimmung machte den Nachmittag zu einem gelungenen Start für alle neuen Familien. Nun verabschieden wir uns in die Sommerpause und wünschen allen Kindern, Familien und Freunden unseres Hauses wunderschöne, sonnige und erholsame Sommerferien. Genießt die gemeinsame Zeit und kommt gesund und mit vielen schönen Erlebnissen zurück – wir freuen uns schon auf ein Wiedersehen!

Das Team vom Kindergarten Regenbogen

Das Regenbogen-Team hatte im Juli allen Grund zur Freude. Ein Teil unserer Kolleginnen nahm am Dart-Turnier teil und erreichte einen tollen 11. Platz. Herzlichen Glückwunsch – eine starke Teamleistung! Wir sind stolz auf euren großartigen Einsatz.





Es ist viel los in der Hausgruppe des Kindergartens Eulennest!

Die Kinder der Eulengruppe freuten sich Anfang Mai sehr über eine überraschende Eisspende der Feuerwehr Demling, im Zuge des Maibaum Aufstellens. Spontan spazierten wir zum Maibaum und schleckten bei Sonnenschein genüsslich das Eis. Natürlich nahmen wir den frisch aufgestellten Maibaum genauer unter die Lupe.

Herzlichen Dank an die Feuerwehr Demling!

Mit dem Thema Feuerwehr und Brandschutz beschäftigten wir uns zwei Wochen lang im Kindergarten. Als Höhepunkt durften wir die Feuerwehr Demling besichtigen. Dankenswerterweise erklärte uns Herr Heigl alles Wissenswerte, beantwortete geduldig alle Kinderfragen und ließ die Kinder einiges ausprobieren. Eifrig durften sie selbst versuchen Wasser zu pumpen und konnten sogar die schwere Feuerwehrjacke anprobieren. Die mitgebrachte Brotzeit schmeckte danach im Feuerwehrhaus gleich doppelt gut!

Im Juni fuhren die „Schlaufüchse“ der Eulengruppe mit dem öffentlichen Bus nach Ingolstadt, um dem „Piccolokonzert“ der Kammerphilharmonie aktiv zuzuhören. Wir erlebten eine musikalische Reise nach Spanien und hörten die Geschichte von „Ferdinand der Stier“. Nach einer gemeinsamen Brotzeit ging es durch den Regen zum Eis essen und zu einem kurzen Büchereibesuch. Mit der Busfahrt zurück nach Demling endete der erlebnisreiche Ausflug.

Beim Seniorenachmittag der Gemeinde Großmehring traten die „Eulenkinder“ gemeinsam mit den Kindern der „Sonnenblume“ auf der Bühne des großen Festzeltes auf. Wir erfreuten viele Besucher des Heimat- und Trachtenfestes mit unseren Liedern und Tänzen und hatten selbst viel Spaß dabei.

Beim Sommer-Kennenlern-Fest der Hausgruppe „Eulen“ bot sich die Möglichkeit für alle Eltern, das neue Team näher kennenzulernen. Ebenso konnten alle Teammitglieder mit den Eltern ins Gespräch kommen. Nach einer kurzen Aufführung der Eulenkinder durften die Eltern bei einem Ratespiel ihr Kind zu sich holen. Gemeinsam ging es dann in den Garten zu einem gemütlichen Austausch mit Buffett und Getränken.





Sommernote

Start: ab Beginn Sommerferien

Gültig bis: Saisonende im Oktober

Kosten: **55€**

Kinder unter 12 Jahren spielen kostenlos mit Sommerkarten-Besitzern mit!

Einfache Onlineplatzbuchung

Alle Infos auf der Tennis Homepage:
www.tsv-grossmehring.de/tennis

TENNISABTEILUNG TSV GROSSMEHRING

VERANSTALTUNGEN UND TERMINE

VERANSTALTUNGSKALENDER GROSSMEHRING

FREITAG, 31. JULI 2026

MÄNNERGESANGSVEREIN – Gottesdienst mit Waldmesse – 18:00 Uhr – Hofkapelle Ohrner (Demling)

SAMSTAG, 1. AUGUST 2026

GETRÄNKE NO. 8 – Craft Beer Festival – 12:00 – 18:00 Uhr – Fluderbuckel 2

SAMSTAG, 1. AUGUST 2026

GEMEINDE GROSSMEHRING – Italienischer Abend – ab 18:00 Uhr – Marienplatz

DONNERSTAG, 27. AUGUST 2026

FF DEMLING – Kindernachmittag – 16:00 Uhr – Feuerwehrgerätehaus Demling

Einladung zum VdK Tagesausflug

Liebe Mitglieder des OV-Großmehring, unser diesjähriger Tagesausflug führt uns am 14.09.2026 an den wunderschönen Tegernsee mit einem interessanten Tagesprogramm.

Wichtiger Hinweis zur Teilnahme: Unkostenbeitrag 45,00 Euro gegen Vorkasse bei der Anmeldung, Bustransfer und große Rundfahrt mit dem Schiff beinhaltet.

Mittagessen im Bräustüberl – Selbstzahler.

Anmeldung über

Gertraud Vollnhals, Tel. 08407-511

Hermingard Bauer, Tel. 0176-64777607

Josef Jobst, Tel. 08407-931400

BESUCHEN SIE UNS IM INTERNET UNTER

www.grossmehring.de



FREIE WÄHLER | **UW**
Die Brücke zum Bürger Großmehring

Die Unabhängige Wählergemeinschaft Großmehring und die Freien Wähler Großmehring laden ein zum

FEST DER GENERATIONEN

Ein Nachmittag für alle Generationen unserer Gemeinde – gemeinsam feiern, begegnen und genießen.

06.09.2026
14:00 – 18:30 UHR

- Hüpfburg und Spiele für Klein und Groß
- Kinderschminken
- Preisverleihung Fotowettbewerb „Farben unserer Gemeinde“ um 16:00 Uhr
- Essen und Trinken

ALLE GENERATIONEN SIND HERZLICH EINGELADEN.

SPIELPLATZ AN DER ALBRECHT-DÜRER-STRASSE GROSSMEHRING

Unser
Geschäft
ist voll
klimatisiert!

ROLAND SCHMAILZL
Haar studio

Nibelungenstraße 22 | 85098 Großmehring

Telefon 08407/8968

www.haarstudio-schmailzl.de

SK TheiBing Stockschützen feiern Aufstieg

Großer Erfolg für die Stockschützen der Sportkameradschaft TheiBing: Bei der Meisterschaft der Bezirksklasse Nord am 27. Juni in Wolnzach erreichte die erste Mannschaft den zweiten Platz und sicherte sich damit den Aufstieg in die Bezirksliga. Bei sommerlichen Temperaturen von über 40 Grad waren Konzentration, Ausdauer und mentale Stärke besonders gefragt. Die TheiBinger Mannschaft ließ sich davon nicht aus der Ruhe bringen und überzeugte mit Beständigkeit und großem Einsatzwillen. Alle Mannschaften traten im direkten Vergleich gegeneinander an. Da nur die drei bestplatzierten Teams aufsteigen konnten, war über den gesamten Turnierverlauf eine konstant starke Leistung erforderlich. Nach knapp sieben Stunden stand das Ergebnis fest: Mathias Petz, Stefan Mayer, Albert Betz, Thomas Santl und Simon Lickleder erspielten sich gemeinsam den zweiten Platz und krönten damit die positive Entwicklung der Stockschützenabteilung. Mit dem Sprung in die Bezirksliga erreicht die SK TheiBing die höchste Spielklasse ihrer bisherigen Vereinsgeschichte. Der Aufstieg zeigt eindrucksvoll, wie sich die Abteilung sportlich weiterentwickelt hat und welche Bedeutung Trainingseifer und Teamgeist für diesen Erfolg hatten. Die Sportkameradschaft TheiBing gratuliert der Mannschaft herzlich zu diesem besonderen Erfolg und wünscht ihr für die kommende Saison in der Bezirksliga viel Erfolg, spannende Begegnungen und weiterhin Freude am gemeinsamen Sport.

Landkreismeisterschaft in TheiBing

Am 29. August richtet die SK TheiBing ab 9:00 Uhr die 44. Landkreismeisterschaft des Landkreises Eichstätt auf den heimischen Stockbahnen aus. Zuschauerinnen und Zuschauer, Vereinsmitglieder sowie alle Freunde des Stocksports sind



herzlich eingeladen, die teilnehmenden Mannschaften zu unterstützen und spannende Wettkämpfe mitzerleben.

Erfreulich ist, dass die Zahl der teilnehmenden Vereine von neun auf zehn gestiegen ist. Damit bietet die Landkreismeisterschaft noch mehr Begegnungen auf den Stockbahnen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Jetzt mitmachen und Stocksport ausprobieren

Neugierig geworden? Dann schauen Sie einfach vorbei. Ob Anfänger, Wiedereinsteiger oder interessierte Besucherinnen und Besucher – beim Schnuppertraining kann jeder den Stocksport unverbindlich ausprobieren und die Gemeinschaft auf den Stockbahnen kennenlernen. Mitmachen ist jederzeit möglich: Trainiert wird jeden Dienstag und Donnerstag von 18:00 bis 21:00 Uhr auf den Stockbahnen der SK TheiBing. Die Stockschützen freuen sich auf neue Gesichter und alle, die den Sport einmal selbst testen möchten.

HOFWEBER

Immobilien
Anlageberatung

Ihr kompetenter Partner seit über 30 Jahren

- Kauf, Verkauf und Vermietung von Immobilien
- umfassende Geldanlageberatung

☎ 08407 930 223

www.immobilien-hofweber.de

Wasser - Wärme - Licht - Photovoltaik

FUCHS

Tel: 08407 930007

Gewerbeweg 1 | 85098 Großmehring

www.fuchsundfertig.de

Brandl  Karakoç

Zwei Namen, ein Anspruch.

ZWEI NAMEN. EIN TEAM. DREI CHANCEN.

Wir wachsen – und suchen Menschen, die mitdenken, anpacken und Lust auf ein starkes Team haben.

Azubi Kaufmann / Kauffrau
für Büromanagement (m/w/d)

Start: September 2026/2027

Vertriebsassistent im Innendienst (m/w/d)

Organisation, Überblick und Teamgeist

Kundenbetreuer im Außendienst (m/w/d)

für Versicherungs- oder Bankprofis

Moderne Agentur. Starkes Team. Top Benefits.

Bewirb dich unkompliziert:

WhatsApp 08468 / 80440

sandra.karakoc@allianz.de



Megmannsdorfer Weg 2 · Pondorf · Tel. 08468.80440

allianz-brandl-karakoc.de

Bayerisches Turnabzeichen



Nach zwei Jahren konnten wir im Kinderturnen wieder das Bayerische Turnabzeichen abnehmen.

Am Donnerstag, 18.06.2026, waren 20 Kinder voller Motivation dabei. Als besonderer Gast besuchte uns das Großmehring-Maskottchen Merle. Gemeinsam mit den Kindern sang und tanzte Merle das Löwenstark-Lied.

Anschließend absolvierten die Kinder in drei Gruppen verschiedene Übungen zu den Bereichen Gleichgewicht, Koordination, Kraft, Geschicklichkeit und Körpergefühl.

Eltern, Großeltern und Verwandte konnten dabei zusehen und die Kinder kräftig anfeuern. Bei Kaffee und Kuchen ließ sich auch die sommerliche Hitze gut aushalten.

Alle Kinder meisterten die Übungen erfolgreich und erhielten das Bayerische Turnabzeichen. Bei der anschließenden Siegerehrung überreichte Merle die Medaillen.

Ein herzliches Dankeschön gilt außerdem allen Helferinnen und Helfern, die uns sowohl als Wettkampfrichter als auch bei der Bewirtung der Gäste tatkräftig unterstützt haben.

Eure Sabine, Constance und Franziska



Sommerncamp und Nachwuchs im Dragon Dojo

Das Dragon Dojo Großmehring nahm Ende Juni am Sommercamp der IKOKU in München teil. Bei tropischen Temperaturen wurde ein ganzes Wochenende in der Sportschule Oberhaching und beim MTV München trainiert. Das Trainingslager, unter der Leitung von Shihan Yoshikazu Koi (7. Dan) aus Japan, wurde vom Kyokushin Karate Dojo des MTV München unter der Leitung von Shihan Stefan Beer und Shihan Andreas Beer ausgerichtet. Das Camp war super organisiert und es hat allen viel Spaß gemacht. Beim Camp halfen ebenso Shihan Lu Eekhaut und Shihan Koen de Backker (beide aus Belgien) und Shihan Johan Jacobsson (aus Schweden) mit und gaben ein hervorragendes Training. Shihan Koi erörterte viele Details und alle nahmen viel mit nach Hause. Beim Camp fand ebenso eine Prüfung bis zum 5. Dan statt. Hierzu noch unsere herzlichen Glückwünsche an alle Prüflinge zur bestandenen Prüfung und besonders an die beiden neuen Shihans Stefan und Andreas Beer zum bestandenen 5. Dan.



Das Dragon Dojo hat in den vergangenen Wochen auch Zuwachs bekommen. Senpai Alina und Franky wurden stolze Eltern des kleinen Matteo, der nun das jüngste Mitglied im Verein ist. Er wurde natürlich sofort mit einem entsprechenden Dragon Dojo Body eingekleidet. Der gesamte Verein wünscht der jungen Familie viel Erfolg und Gesundheit.

In den Ferien geht das Training natürlich weiter, da im Herbst einige Turniere anstehen.

Euer Dragon Dojo Großmehring e.V.

**500 m²
Ausstellungsfläche!**

**Türen +
Fensterstudio
Martin Schneider**

KOMPETENZ • BERATUNG • MONTAGE • SERVICE

Zieglerweg 15 85098 Großmehring Tel: 08407-8975

IHR MEISTERBETRIEB für

- alle Heizungsarten
- Sanitär
- PV- und
Klimaanlagen
- Alt- und
Neubauten



**Am Fluderbuckel 10
85098 Großmehring
Tel. 08407/9315181**



Reparieren statt Wegwerfen

Mit einer Erfolgsquote von rund 70 Prozent blickt das ReparaturKaffee Großmehring auf eine erfolgreiche Entwicklung seit seiner Gründung zurück. Im Rahmen der Jahreshauptversammlung wurde deutlich, wie groß das Interesse der Bevölkerung an dem nachhaltigen Angebot ist und welchen wichtigen Beitrag die ehrenamtlichen Helfer für Umwelt, Ressourcenschonung und das Miteinander in der Gemeinde leisten.

Den Auftakt machte das erste ReparaturKaffee am 27. April 2024. Aufgrund der positiven Resonanz wurde am 16. Mai 2025 der Verein gegründet. Seither fanden bereits 23 ReparaturKaffees statt.

Rund 75 Prozent der Besucherinnen und Besucher stammen aus Großmehring, die übrigen aus den umliegenden Städten und Gemeinden.

Besonders erfreulich ist die Reparaturerfolgsquote von etwa 70 Prozent. Zahlreiche defekte Alltagsgegenstände konnten wieder instandgesetzt und so vor der Entsorgung bewahrt werden. Gleichzeitig hat sich das ReparaturKaffee zu einem beliebten Treffpunkt entwickelt. „Bei den bisherigen Veranstaltungen wurden mehr als 130 Kannen Kaffee ausgeschenkt und 65 Kuchen serviert – ein Zeichen dafür, dass neben der Reparatur auch der persönliche Austausch eine wichtige Rolle spielt“, berichtet Helga Schwalm.

Die Bekanntheit des ReparaturKaffees hat sich dabei vor allem durch Mundpropaganda entwickelt. Zufriedene Besucherinnen



Die Vorstandschaft mit der 1. Vorsitzenden Lisa Bächmann (links)

und Besucher empfahlen das Angebot weiter, sodass sich inzwischen eine feste Stammkundschaft etabliert hat. Viele Gäste kommen regelmäßig und bringen immer wieder neue Reparaturgegenstände mit.

Dank der eingegangenen Spenden konnte das ReparaturKaffee seine Ausstattung sowohl im technischen Bereich als auch in der Schneiderei deutlich erweitern. Neue Werkzeuge und Arbeitsmittel sorgen dafür, dass die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer immer weniger eigenes Material mitbringen müssen.

Das Team bedankte sich ausdrücklich für die große Unterstützung durch die Gemeinde Großmehring und die katholische Pfarrei Großmehring. „Diese Unterstützung bildet eine wichtige Grundlage für die erfolgreiche Arbeit unseres Vereins“, freut sich die Vorsitzende Lisa Bächmann.

Auch über die regelmäßigen Reparaturtermine hinaus engagiert sich das ReparaturKaffee für die Gemeinde. So war das Team mit einem Infostand auf dem Weihnachtsmarkt 2024 vertreten, veranstaltete ein Lichterketten-Special und öffnete zusätzlich an einem Freitag für die Grundschule Großmehring, um mit den Schülerinnen und Schülern gemeinsam zu reparieren und Ihnen praktische Einblicke in das Thema Reparieren und Nachhaltigkeit zu vermitteln.

Im Anschluss an die Jahreshauptversammlung fand das Sommerfest des ReparaturKaffees statt.

Als Dank für die erfolgreichen Reparaturen spendierte die Metzgerei Batz eine reichhaltige Brotzeit mit Wurstsalat und sorgte damit für einen gelungenen und geselligen Ausklang des Tages. Organisiert wurde das Sommerfest vom Vorstandsteam mit Lisa Bächmann (1. Vorsitzende), Ulli Hartl (Schriftführerin), Patrick Brandner (2. Vorsitzender), Peter Stößel (Kommunikation) und Barbara Bischoff (Kassiererin). (wal)



Jahreshauptversammlung

Elektro & Photovoltaik

Unsere Leistungen:

- Zuverlässige **Elektrotechnik**
- **Planung und Montage** von PV-Anlagen, Speichern und Wallboxen
- **Zählerschrank- & Verteilerbau**
- **Installation, Prüfung & Wartung**



Ihre Vorteile:

- Alles aus einer Hand
- **saubere & sichere Ausführung**
- **zukunftsichere Energielösungen**



Meisterbetrieb für
Photovoltaik & Elektrotechnik

Tel. 08407-3189990

www.pure-energien.com



Senioren-Radler auf Tour

Von Dienstag, 9. Juni 2026, auf Mittwoch, 10. Juni 2026, waren acht Radler der Großmehring Seniorer unterwegs. Der Start und die Anfahrt nach Essing war vom Wetter her sehr feucht und man hat sich den Spruch zu Herzen genommen: „Bei schönem Wetter können alle fahren“. Uns konnte das Wetter aber nicht von unserer Tour abhalten. Nach einer Übernachtung in Altessing, Gasthof Erl, fuhr man dann am nächsten Tag bei fast trockenem Wetter wieder nach Hause. Die Tour wird den Radlern immer in Erinnerung bleiben.



33. Gemeindemeisterschaft der Stockschiützen

Schützenverein Adlerhorst triumphiert



Die 33. Gemeindemeisterschaft fand am 20.06.2026 bei strahlendem Sonnenschein und hochsommerlichen Temperaturen auf den Stockbahnen des TSV Großmehring statt. Bei der Hitze war ausreichend Flüssigkeit gefragt – zum Glück war bestens für die Versorgung gesorgt!

11 Mannschaften kämpften in einem fairen Turnier um den begehrten Wanderpokal. Als Sieger gingen der Schützenverein Adlerhorst hervor, der sich mit einem deutlichen Vorsprung von 3 Punkten vor den Toreros auf Platz 2 und 5 Punkten vor den Nibelungen auf Platz 3 durchsetzte.

In dem sehr kameradschaftlich abgelaufenen Turnier, das vom 1. Abteilungsleiter Wolfgang Gungl geleitet wurde, gab es keine Probleme. Die Einladungen und die Ausschreibung wurden von Werner Pfisterer durchgeführt. Vielen Dank an die beiden.

Ein besonderer Dank gilt in diesem Jahr der Sparkasse Großmehring, die mit einer Spende von 100 Euro die Anschaffung des neuen Wanderpokals ermöglicht hat. Herr Maximilian Härtl hatte den Scheck im Mai persönlich übergeben – ein tolles Zeichen der Verbundenheit mit dem Vereinsleben in Großmehring.

Am Schluss des Turniers nahm Erster Bürgermeister Rainer Stingl, der auch traditionell Schirmherr dieser Gemeindemeisterschaft ist, die Siegerehrung und Pokalverleihung vor. In einer kurzen Ansprache dankte er den Teilnehmern und der Stockschiützenabteilung für dieses gelungene Turnier.

Hüttenwirt Christian Sangl und die gesamte Küchenmannschaft haben alle Teilnehmer und Gäste bei der Hitze hervorragend mit Speisen und Getränken versorgt. Bei bester Stimmung ließen wir den Turniertag anschließend gemütlich ausklingen.

Zum Schluss nochmals ein herzliches Dankeschön an alle Teilnehmer für die faire Spielweise und an alle Helfer und Helferinnen, die zum Gelingen dieses schönen Turniers beigetragen haben.



Raiffeisenstraße 16a
85098 Großmehring
Tel: 08407 - 318 95-0
info@rm-elektro.com | www.rm-elektro.com



Termine nach Vereinbarung

Ich freue mich auf Ihren Anruf!

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo. - Fr. **8.30 - 12.00 Uhr**
Di. u. Do. **14.00 - 18.00 Uhr**
Mi. **8.30 - 14.00 Uhr**

Telefon **08407 / 930259**
Hopfenstr. 10 | 85098 Großmehring

Neues Fahrzeug für die Feuerwehr



Kürzlich konnte die Freiwillige Feuerwehr Großmehring ihr neues Feuerwehrfahrzeug, ein TLF 3000 Staffel, bei der Firma Rosenbauer in Leonding, Österreich, abholen. Die drei Kommandanten Florian Schneider, Thomas Roßmann und Tobias Krestel waren zuvor gemeinsam mit einer kleinen Abordnung nach Leonding gereist, um das Fahrzeug vor Ort abzunehmen und die notwendigen Einweisungen zu erhalten.

Nach der Überführung nach Großmehring wurde die Abordnung mit dem neuen Fahrzeug herzlich empfangen. Zur Begrüßung waren die drei Bürgermeister, Rainer Stingl, Gerhard Lechermann und Albin Oberbauer, die Ehrenmitglieder, zahlreiche Kameradinnen und Kameraden sowie die Jugend der Freiwilligen Feuerwehr Großmehring anwesend.

Der 1. Kommandant Florian Schneider stellte das neue TLF 3000 Staffel kurz vor und erläuterte einige wichtige Punkte zur Ausstattung und zum Einsatzwert des Fahrzeugs. Im Anschluss bestand für die Anwesenden die Möglichkeit, das neue Fahrzeug zu besichtigen und sich einen ersten Eindruck von der modernen Technik zu verschaffen.

Auch der 1. Vorsitzende Bernd Seidenschwarz sowie 1. Bürgermeister Rainer Stingl richteten einige Worte an die Gäste. Dabei wurde die Bedeutung des neuen Fahrzeugs für die Sicherheit der Gemeinde Großmehring hervorgehoben. Das TLF 3000 Staffel stelle einen wichtigen Baustein für die zukünftige Einsatzfähigkeit der Freiwilligen Feuerwehr Großmehring dar, sagten beide.

Im Anschluss klang der Abend bei einer gemeinsamen Brotzeit und einem Fass Bier in geselliger Runde aus.

In den kommenden Wochen stehen für die aktiven Einsatzkräfte nun intensive Übungen und Einweisungen am neuen Fahrzeug an. Ziel ist es, die Mannschaft bestmöglich mit der Technik und Ausstattung vertraut zu machen, um für künftige Einsätze gut vorbereitet zu sein.

Die feierliche Fahrzeugweihe findet am 11. Oktober 2026 vor der Pfarrkirche Großmehring statt. An diesem Tag hat auch die Bevölkerung die Möglichkeit, das neue Feuerwehrfahrzeug zu besichtigen.

Wie der 1. Vorsitzende, Bernd Seidenschwarz, mitteilt, sucht die Freiwillige Feuerwehr Großmehring weiterhin aktive Mitglieder, die sich in ihrer Gemeinde engagieren und im Ernstfall Menschen helfen möchten. Die Übungen finden regelmäßig mittwochs um 19.00 Uhr statt. Weitere Informationen zu Terminen, Aktivitäten und Möglichkeiten zur Unterstützung gibt es unter www.feuerwehr-grossmehring.de.

Auch eine passive Mitgliedschaft ist möglich, um den Verein zu unterstützen und damit einen wichtigen Beitrag für die Arbeit der Feuerwehr zu leisten. Interessierte können sich per E-Mail an info@feuerwehr-grossmehring.de wenden.

(wal)

1. E-Dart Gemeindemeisterschaft



Kürzlich fand die 1. E-Dart Gemeindemeisterschaft der Großmehringer Wasserhäusler statt. 12 Teams (mit jeweils 4 Spielern) nahmen daran teil. Gespielt wurde nach dem „Schweizer System“, so dass jede Mannschaft 7 Spiele zu absolvieren hatte. Nach 7 Stunden war das Turnier beendet und trotz der langen Spielzeit war die Stimmung bestens. Sieger des Premierenturniers wurde ohne Punktverlust das Team „Agruos“. Den 2. Platz belegte das Team „Blinder Holz“, den 3. Platz sicherte sich die Jugendmannschaft des TSV Großmehring. Die Siegerehrung nahm der 1. Vorsitzende der „Wasserhäusler“, Konrad Schneider, zusammen mit dem Schirmherrn der Veranstaltung, Bürgermeister Rainer Stingl, vor.

Karl Dersch Tankschutz GmbH

**Heizöltankreinigung, Innensanierung,
Einbau neuer Tanks,
Stilllegungen und Entfernungen**

85098 Großmehring b. Ingolstadt

Lilienstr. 26 | ☎ (08407) 1606 | Fax (08407) 88 18

info@tankreinigung-dersch.de | www.tankreinigung-dersch.de



f Elektro Schöttner

Instagram @elektroschoettner

**ELEKTROINSTALLATIONEN ·
ELEKTROARBEITEN · HANDEL ·
DGUV-V3 GERÄTEPRÜFUNGEN**

Tobias Schöttner
Geschäftsführer

Elektro Schöttner
Goethestraße 13
85098 Großmehring

T: +49(0) 151 29799306
Elektro-schoettner@outlook.de
www.elektro-schoettner.de



Jahreshauptversammlung der CSU

Gleichzeitig Verärgerung über die jüngsten politischen Entwicklungen und Aufbruchsstimmung für die kommenden Jahre prägten die Jahreshauptversammlung der CSU Großmehring. Knapp 40 Mitglieder begrüßte CSU-Ortsvorsitzender Johannes Mirbeth im Großmehring Sportheim.

Schatzmeisterin Gabi Hoch berichtete von einem positiven Kasenstand und zeigte sich erfreut über die vergleichsweise niedrigen Wahlkampfausgaben bei der vergangenen Kommunalwahl. „Dank des großen ehrenamtlichen Engagements war die diesjährige Kommunalwahl deutlich günstiger als noch vor sechs Jahren“, betonte Hoch.

Mit dem Ergebnis der Kommunalwahl könne die CSU insgesamt zufrieden sein. Die 49,1 Prozent bei der Bürgermeisterwahl seien ein Achtungserfolg gewesen, auch bei der Gemeinderatswahl habe die CSU stimmenmäßig zulegen können. Für einen zusätzlichen Sitz reichte dies jedoch nicht, dennoch bleibe man weiterhin klar stärkste Fraktion im Gemeinderat.

Enttäuschung herrschte hingegen über das aus Sicht der CSU parteiübergreifend schwache Abschneiden Großmehring bei der Kreistagswahl. Die Gemeinde werde künftig lediglich durch eine weitgehend unbekannte AfD-Kreisrätin vertreten.

In der anschließenden Wahlanalyse zeigte sich die CSU überrascht über das unterschiedliche Wahlverhalten vieler Bürgerinnen und Bürger. Da mehrere Parteien der Bundes- und Landesebene in Großmehring kommunal nicht vertreten seien, würden deren Wählerinnen und Wähler häufig auf lokale Gruppierungen ausweichen. „Es war bei Betrachtung der Wählerbewegungen gut zu erkennen, dass Leute, die auf Kreisebene die Grünen oder die AfD unterstützt haben, in Großmehring häufig gemeinsam die WFG gewählt haben. Das ist schon bemerkenswert“, resümierte Mirbeth.

Mit Blick auf die konstituierende Sitzung des Gemeinderats äußerte Fraktionssprecher Thomas Heindl deutliche Kritik an der Wahl des Zweiten Bürgermeisters. Aus Sicht der CSU habe es sich um eine „Verhinderungswahl“ gehandelt. Man habe den Eindruck gewonnen, dass aus parteitaktischen Gründen ein aufstrebender Kandidat verhindert werden sollte. Die CSU-Fraktion hatte Johannes Mirbeth für das Amt vorgeschlagen. Dieser habe bei der Bürgermeisterwahl knapp die Hälfte der Stimmen erreicht und sei zugleich Stimmenkönig der Gemeinderatswahl gewesen. „Keiner der insgesamt 118 Kandidaten – einschließlich des Ersten Bürgermeisters – erhielt mehr Stimmen“, so Heindl. Zudem verfüge Mirbeth über umfassende Verwaltungserfahrung und genieße auch innerhalb der Gemeindeverwaltung Anerkennung. „Es ist schade, dass dieses klare Votum der Wähler keine entsprechende Berücksichtigung gefunden hat. Nach unserer Auffassung war der Wählerwille ein anderer“, erklärte Heindl weiter.



Mit einer kleinen Aufmerksamkeit bedankte sich Vorsitzender Johannes Mirbeth bei Patrick Brandner, Daniel Batz, Monika Huber und Werner Schneider (von rechts nach links).

Kritisch äußerte sich die CSU auch über das Verhalten der WFG. Diese habe im Wahlkampf mit Überparteilichkeit geworben und in Vorgesprächen signalisiert, dass sich das Wahlergebnis – wie bereits in der vergangenen Amtsperiode – auch bei der Besetzung der weiteren Bürgermeisterposten widerspiegeln solle. „Davon war bei der Abstimmung am Ende allerdings nichts mehr zu sehen“, so der Fraktionssprecher.

Johannes Mirbeth erklärte, persönlich unterschätzt zu haben, wie stark jahrzehntealte Gräben die Gemeindepolitik weiterhin beeinflussten. „Das müssen wir als Gemeinde überwinden, wenn wir das Beste für unsere Zukunft herausholen wollen“, betonte der CSU-Ortsvorsitzende. Gleichzeitig zeigte er sich optimistisch: „Ich habe den Eindruck, dass immer mehr Menschen erkennen, dass dieses pauschale Gegeneinander wegen irgendwelcher uralter Geschichten ein Krampf ist.“

Zugleich formulierte Mirbeth klare Erwartungen an die drei Bürgermeister. Themen wie eine stabile Kinderbetreuung, die Konsolidierung des Haushalts, ein gutes Arbeitsklima im Rathaus sowie die Verhinderung der geplanten Deponie müssten nun konsequent angegangen werden. Die CSU werde als größte Fraktion im Gemeinderat weiterhin konstruktiv, aber auch kritisch mitarbeiten. „Dafür sind wir gewählt worden.“

Zum Abschluss würdigte Johannes Mirbeth das Engagement mehrerer verdienter Mitglieder. Er dankte Daniel Batz und Patrick Brandner, die dem neuen Gemeinderat nicht mehr angehören. Anerkennende Worte gab es außerdem für Werner Schneider zum Ende seiner sechsjährigen Amtszeit als Zweiter Bürgermeister sowie für Monika Huber, die Großmehring bislang im Kreistag vertreten hatte, den Wiedereinzug jedoch verpasste. Mit Blick auf die kommenden Jahre zeigte sich die CSU Großmehring trotz aller Enttäuschung geschlossen und motiviert. Man wolle weiterhin Verantwortung übernehmen und die Zukunft der Gemeinde aktiv mitgestalten.



DEMIR

KERAMIK & STEIN

- Keramikfliesen & Naturstein
- Treppen & Fensterbänke
- Küchenarbeitsplatten
- Galabau



09145 602-0
info@demir-keramik.com
www.demir-keramik.com

Hauptsitz: Solnhofen / Niederlassung: Ingolstadt - Interpark

ELEKTRO

Ihr zuverlässiger Ansprechpartner für

- Elektroanlagen
- E-Mobilität
- Gebäudetechnik
- Industrieanlagen
- Not- und Reparaturdienst
- DGUV V3 Prüfungen
- Prüfung elektrischer Anlagen
- Baustrom



Wolfgangstraße 7a
 85098 Großmehring
 Telefon 0 84 07 - 93 08 57
 Mobil 01 71 - 381 42 36

E-Mail: elektroNhartmann@aol.com

Jahresversammlung der Unabhängigen Wählergemeinschaft (UW) Großmehring mit Neuwahlen

Bei der Jahresversammlung der Unabhängigen Wählergemeinschaft (UW) Großmehring, wurde Melanie Alt einstimmig als Nachfolgerin von Wolfgang Michelke zur neuen ersten Vorsitzenden, für die kommenden drei Jahre gewählt.

Nach der Begrüßung durch den scheidenden Vorsitzenden Michelke, lies dieser seine Amtszeit kurz Revue passieren, nahm Stellung auf die zurückliegende Kommunalwahl und bedankte sich bei den scheidenden Vorstandsmitgliedern für die vertrauensvolle Zusammenarbeit. Stolz blickte er auf die erfolgreichen Mehrgenerationenfeste zurück. Heuer findet es am 06.09.2026 wieder statt. Er beglückwünschte Gerhard Lechermann (UW) zum zweiten Bürgermeister und ebenso den anwesenden dritten Bürgermeister, Albin Oberbauer (FW).

Kassier Michael Mayer konnte von einem erfreulichen Kassenstand berichten. Kassenprüfer Franz Hiermeier bestätigte die einwandfreie Kassenführung, woraufhin die Entlastung der bisherigen Vorstandschaft einstimmig beschlossen wurde.

Bei den anschließenden Neuwahlen, die Hans Seidl als Wahlvorstand leitete, wurden Melanie Alt als erste Vorsitzende und Moritz Mirbeth als zweiter Vorsitzender, per Akklamation neu gewählt. Wolfgang Michelke und Monika Schneider stellten sich nicht mehr zur Wahl. Michael Mayer wurde als Kassier in seinem Amt bestätigt. Neue Schriftführerin wurde Regina Sinscalco, als Nachfolgerin von Maria Guisl. Als Beisitzer fungieren Loredana Daraban, Alfred Kipfelsberger, Petra Kroll, Wolfgang Michelke und Monika Schneider. Neue Kassenprüfer wurden Christian Betz und Lukas Edenthalhammer. Des Weiteren gehören die amtierenden und ehemaligen Gemeinderäte laut Satzung der Vorstandschaft an.

Danach bedankte sich Melanie Alt beim scheidenden Vorsitzenden Michelke für seine geleistete Arbeit, „die er mit viel Leidenschaft ausfüllte“. Ein besonderer Dank ging auch an



Ehemalige und Neugewählte Vorstandsmitglieder der UW Großmehring.
Foto: Guisl

Monika Schneider für ihr langjähriges Engagement als zweite Vorsitzende, Gemeinderatsmitglied und Fraktionssprecherin der UW. Sie habe nie nur Politik gemacht, sondern Gemeinschaft gestaltet und sei darum nicht umsonst „die soziale Seele der UW“. Ebenfalls bedankte sich auch für das Vertrauen das ihr in so kurzer Zeit entgegengebracht wurde und bei den neugewählten Vorstandsmitgliedern für ihre Bereitschaft zur Mitarbeit. Sie wünscht sich in ihrem neuen Ehrenamt, „dass Vertrauen entsteht durch persönliche Begegnungen mit Menschen, denen Großmehring am Herzen liegt“. Zu einer solchen persönlichen Begegnung hat sie auch gleich eingeladen. Am Donnerstag, den 16.7.2026 soll der erste UW-Stammtisch stattfinden, der dann auch regelmäßig an jedem dritten Donnerstag in den ungeraden Monaten fortgeführt werden soll.

Anschließend berichtete die neue Fraktionssprecherin Carolin Mirbeth über Ausschussbesetzungen im neuen Gemeinderat, sowie über die Planung des neuen Kinderhauses in Demling. Zweiter Bürgermeister Gerhard Lechermann informierte über den Bau des Gemeinschaftshauses in Katharinenberg und Anton Rusch, über die Sanierung der Wasserleitung bei der Moosmühle.

Bevor Altbürgermeister Horst Volkmer die Schlussworte sprach, wurde auf mehrere vakante Ehrenämter in der Gemeinde hingewiesen: Die Stellen der Senioren-, Jugend- und Integrationsbeauftragten sind neu zu besetzen, nachdem sich der bisherige Seniorenbeauftragte Franz Hiermeier leider nicht mehr zur Verfügung stellt. Er verwies auch auf ein weiteres Ehrenamt, das neu geschaffen und besetzt werden müsste, das des Inklusionsbeauftragten. Die UW würde sich sehr freuen, wenn sich engagierte Bürgerinnen und Bürger für diese Ehrenämter bewerben würden.

(gma)



V.l. Zweiter Vorsitzender Moritz Mirbeth und erste Vorsitzende Melanie Alt.
Foto: Guisl

BACHER

Hoch- und Tiefbau | Transportbeton



www.bacher-in.de



**Autohaus
Kolbeck**



**Autohaus - Werkstatt
Tankstellenshop mit Bistro
Waschanlage - Tankstelle
E-Ladestation**

Blumenstr. 7 · 85098 Großmehring
Tel.: 08407/92910
Mail: info@autohauskolbeck.de

www.autohaus-kolbeck.go1a.de





Große Hitze beim Nibelungenrun

Großmehring (wal) Einen neuen Teilnehmerrekord konnte Thomas Haimerl vom Orgateam des Großmehringers Nibelungenruns vermelden: Insgesamt 448 Läufer nahmen bei heißem Sommerwetter an den verschiedenen Läufen teil.

Zum Hauptlauf über 10 Kilometer starteten 42 Frauen und 80 Männer teil. Bei den Männern siegte der klare Favorit Chris Göttl in 35,08 Minuten. Er startete für das Team Raith&Kollegen Allfinanz. Schon nach kurz nach dem Start hatte er die Führung übernommen. Sein Vorsprung am Ziel auf den zweitplatzierten Fabian Fontana (MTV Ingolstadt) betrug fast eine Minute. Moritz Walter (Sportziege) kam über 3 Minuten nach dem Sieger ins Ziel.

Bei den Damen siegte Vorjahressiegerin Marlies Hoffmann (Raith&Kollegen) in 46,47 Minuten. Den 2. Platz sicherte sich Sophia Döbler (SV Kasing). Ihre Zeit belief sich auf 48,41 Minuten. 26 Sekunden dahinter kam Alba Verdejo Lahoz als Dritte ins Ziel.

Beim Fitnesslauf über 5 Kilometer sicherte sich Diana Kurrer (Raith&Kollegen) in 20,49 Minuten den Sieg. Die überregional bekannte und erfolgreiche Läuferin hatte sich nach einer Verletzung für die 5000 Meter entschieden. Auf den 2. Platz kam Marina Bracher (Marathon Regensburg) in 23,29 Minuten vor Hannah Erl, die mit 24,50 Minuten ins Ziel kam.

Bei den Männern gewann Dominik Friedrich (MTV Ingolstadt) in 18,03 Minuten knapp vor dem Vorjahressieger Stephan Wibmer (TV Vohburg) in 18,16 Minuten und Jonas Erl in 19,12 Minuten. Der Großmehringers Bürgermeister Rainer Stingl hat-

te sich kurz vor dem Start auch noch angemeldet. Er schaffte untrainiert die 5 Kilometer in 40,07 Minuten.

Zur guten Stimmung beim Lauf trugen neben den lautstarken Anfeuerungen der Zuschauer am Streckenrand die informativen und humorvollen Kommentare von den beiden Moderatoren Hans Fischer und Evi Bauer bei, die an Start und Ziel am Sportplatz die Rennen begleiteten. Für Hans Fischer war es aus Altersgründen aller Voraussicht nach die letzte Moderation beim Nibelungenrun.

Vor den Erwachsenenläufen hatten bereits 192 Kinder in sieben Altersgruppen 300 Meter, 600 Meter bzw. 1000 Meter erfolgreich bewältigt. Sie erhielten Medaillen und ein Eis als Belohnung für ihre großartigen Leistungen. Die erst 12 Jahre alte Emma Bauernfeind hatte frisch, fröhlich ohne große Aufgeregtheit die Kinderläufe kommentiert.

Thomas Haimerl war begeistert: „Trotz der Hitze hatten wir einen Teilnehmerrekord! Besonders stolz bin ich, dass so viele Großmehringer an den Läufen teilgenommen haben!“ (wal)





FRAGEN AN DEN HAUPT- SPONSOR DES NIBELUNGENRUNS, LUDWIG RAITH VON RAITH & KOLLEGEN KG:

1) Warum unterstützen Sie den Nibelungenrun?

Zuerst weil ich selbst ein sportbegeisterter Läufer bin, zum anderen, weil viele unserer Kunden aus Großmehring sind, und wir ihnen damit etwas zurückgeben können.

2) Was war Ihr persönliches Highlight in den letzten Jahren beim Nibelungenrun?

Der Lauf letztes Jahr durch das Bürgerfest mit einer super Stimmung und dass so viele kleine Kinder mit Begeisterung mitlaufen.

3) Drei Worte zur Zusammenarbeit mit dem Orgateam des Nibelungenruns!

MEHR GEHT NICHT!

4) Ihr Wunsch für die Zukunft des Nibelungenruns?

Dass der Nibelungenrun zu einem Leuchtturm in der Region wird mit einer internationalen Beteiligung wie früher beim Nibelungenlauf!

(wal)





LIEBE DONAUTALER,

vor zwei Jahren besuchten wir Großmehring und ich kam mit Alfons Kratzer ins Gespräch. Er sprach von einem Trachtenfest mit Blasmusik und er hat mich dafür begeistern können, dass ich spontan die Teilnahme von einigen Trachtenträgerinnen zusagte. Davon hörten unsere Fichtemusikanten und das Ganze nahm seinen Lauf. Mit 48 Trachten- und Blasmusikfreunden machten wir uns auf dem Weg. Und dieser Weg hat sich gelohnt.

Freitag angekommen, hingen wir unsere Trachten in die Nibelungenhalle, von wo aus wir das ganze Wochenende ausschwärmten. Unsere Jugend durfte im Trachtlerheim schlafen und war somit jederzeit am Ort des Geschehens.

Von Freitagabend bis Sonntagabend waren wir fast ununterbrochen im Festzelt und hatten auch die Gelegenheit, unsere Trachten vorzustellen. Es gab wunderbare Gespräche, tolle Eindrücke, der Versuch einen Zwiefachen zu tanzen, Erfolge und Spaß bei den Wettkämpfen, tolle Musik an allen Tagen und viele neue Kontakte mit Großmehringern. Am Sonntag nahmen wir am Festumzug teil, was uns allen viel Spaß gemacht hat. Wir haben gesehen, wie unsere Lieder am Straßenrand mitgesungen wurden und das hat uns sehr gefreut.

Vielen Dank, dass wir an Eurem tollen Fest teilnehmen durften!

Die Trachtenträgerinnen und Fichtemusikanten aus Kolkwitz



Begeisterndes Trachtenjubiläum

„Die drei Festtage waren der absolute Wahnsinn!“, fasste der Festleiter und 1. Vorsitzende Daniel Scholz das Fest des Heimat- und Trachtenvereins „Donautaler“ Großmehring zum 80-jährigen Bestehen des Vereins zusammen. In der Tat war es ein Fest, das Jung und Alt, Familien und Singles, Gäste aus nah und fern bestens ansprach.

Einer der Höhepunkte war dabei der Festzug, der sich am Sonntagnachmittag bei idealen Witterungsbedingungen durch die mit Fahnen, Fähnchen und Luftballons geschmückten Straßen von Großmehring schlängelte. Angeführt von der Blaskapelle Möckenlohe und dem Jubelverein zogen 43 Vereine vom Festzelt neben dem Trachtlerheim bis zur Ortsmitte und zurück. Musikalisch begleitet wurden sie dabei von insgesamt fünf Blaskapellen. Die zahlreichen Zuschauer an den Straßenrändern konnten dabei vor allem die vielen, unterschiedlichen Trachten bewundern und beklatschen. Allein die 50-köpfige, stimmungsvolle Gruppe aus der Partnergemeinde Kolkwitz (Brandenburg) trat mit verschiedenen sorbischen Trachten auf. Ehrenvorstand Martin Dunz stellte am Marienplatz, dem Wendepunkt des Umzugs, die teilnehmenden Trachten- und Ortsvereine gewohnt humorvoll vor.

Am Vormittag hatte Pfarrer Wilhelm Karsten im vollbesetzten Festzelt den Jubiläumsgottesdienst zelebriert. Trachtler übernahmen die Ministranten- und Lektorendienste. Musikalisch gestaltet wurde der Gottesdienst mit rhythmischen Liedern von Chor und Band „Intermezzo 2.0“ unter der Leitung von Johanna Palmer. In seiner Predigt ging Pfarrer Karsten auf den Traditionsbegriff ein. Er stellte heraus, dass Tradition gleichzeitig bewahrt, aber auch immer wieder verändert, ins gegenwärtige Leben mit neuen Ideen umgesetzt werden müsse. „Der Heimat- und Trachtenverein Donautaler lebt die Liebe zur Tradition! Das zeigt dieses großartige Fest. Daran kann sich die Kirche ein Beispiel nehmen“, schloss der Ortschaftspfarrer seine Ausführungen. Begonnen hatten die Feierlichkeiten am Freitag – noch bei Nieselwetter – mit einem Totengedenken und einem Standkonzert am Marienplatz. Im Festzelt bewältigte anschließend Schirmherr Bürgermeister Rainer Stingl den Bieranstich gekonnt mit zwei Schlägen. Die österreichische Band „Mölltalsound“ heizte dann den Besuchern im gut gefüllten Zelt mächtig ein. Schon bei den ersten Takten standen sie zahlreich auf den Bänken!





Der Samstag war dann vor allem ein Familientag. Mittags spielte die Kolkwitzer Blaskapelle auf. Die Gemeinde hatte dazu allen Senioren im Gemeindebereich einen Essensgutschein geschenkt. Am Nachmittag war Action für Jung und Alt angesagt! An 11 Stationen konnten die Kinder sich betätigen und Geschicklichkeit beweisen. Angefangen vom Kuhmelken bis hin zum Fußballtort. Sechs Stationen hatte Sebastian Dunz mit seinen Vereinkollegen für eine Trachtler-Challenge vorbereitet. 13 vierköpfige Teams konnten sich hier beweisen. Da wurden Holzstämmen durchsägt, Rüttelplatten gezogen. Maßkrüge geschoben und Bierkästen waagrecht in der Luft gestapelt. Über 30 Kästen schaffte hier ein Team aus Kolkwitz. Sie gewannen auch die Gesamtwertung, aber mehr standen hier Gemeinschaft, Gaudi und Lachen im Vordergrund!

Im Zelt trugen am Nachmittag Kindergartenkinder (Eulennest, Sonnenblume) begeistert Lieder vor. Anschließend sorgte die Band „KIZZ-Rock“ dafür, dass die Kinder mit vollem Einsatz tanzten, sich bewegten und Freude an der Kinderrockmusik hatten.

„Mia & DaAnda“ verbreitete am Abend Partystimmung im Zelt. Moderator Ken Lessman – er sagte am Ganzen Wochenende humorvoll die Programmpunkte an – hatte früher selbst in dieser „besten

Partyband Bayerns“ mitgespielt. Ab Mitternacht sorgte dann DJ Fabs wie schon am Freitag für den musikalischen Sound und gute Stimmung.

Am Sonntag hielt nach dem Gottesdienst Vorstand Daniel Scholz (stimmlich stark angeschlagen!) eine

kurze Ansprache. Er dankte hier vor allem seinen vielen Helfern, die in unglaublicher Weise in unterschiedlichen Bereichen (Zeltaufbau; Bierausschank, Kuchen ...) vollen Einsatz gezeigt haben: „Ich bin so stolz auf den Trachtenverein!“

Bürgermeister Rainer Stingl, früher selbst aktiver Trachtler, zeigte sich ebenfalls begeistert: „Die Gemeinde weiß, was sie an euch hat!“

Anschließend führte zuerst der Jubelverein selbst verschiedene Tanz- und Plattlereinlagen auf. Dabei zeigte sich an den zahlreichen Trachtlerkindern, dass es um die Zukunft des Vereins bestens bestellt ist. Auftritte von anwesenden Trachtenvereinen schlossen sich an. Die Blaskapelle Möckenlohe sorgte dabei für beste musikalische Begleitung und zwischendurch für Unterhaltung.

Am Abend beendete die Zandter Blasmusik mit einem „Bayrischen Zapfenstreich“ das Jubiläumsfest. Manche Träne wurde dabei verdrückt, denn es war ein Fest, wie es nach dem Urteil vieler Besucher Großmehring schon lange nicht mehr erlebt hat!

(wal)



DANK DES HEIMAT- UND TRACHTENVEREINS

Der Festausschuss des Heimat- und Trachtenvereins „Donautaler Großmehring“ möchte sich ganz herzlich für die Unterstützung beim Jubiläumsfest bei aller Beteiligten bedanken.

Besonders bei den

- Helfern vor/bei/nach dem Fest
- Spendern von Waren und Geld
- Vereinen, die uns unterstützt und/oder anwesend waren

- unserem Festwirt Ludwig Mittl
- allen Musikanten, Schaustellern und Verkäufern
- allen Großmehringern und Freunden aus nah und fern, die das herrliche Fest mit uns gefeiert haben

Mit dem beiliegenden QR-Code können noch Bilder rund ums Fest geschickt werden.

(wal)



Generations Cup des TSV Großmehring – Fußball verbindet Generationen

Bei strahlendem Sonnenschein fand am 11. Juli 2026, der Generations Cup des TSV Großmehring statt. Das generationenübergreifende Fußballturnier brachte Spieler von der G-Jugend bis zu den Alten Herren zusammen und zeigte einmal mehr, wie Fußball Menschen jeden Alters verbindet. Insgesamt gingen 18 Teams an den Start und sorgten den ganzen Tag über für spannende, faire und mitreißende Spiele.

Ein besonderes Highlight waren die Begegnungen „Kinder gegen Mamis“ der G- und F-Jugend, die bei den Teilnehmern und Zuschauern gleichermaßen für Begeisterung und viele lachende Gesichter sorgten. Auch abseits des Spielfelds war einiges geboten: Eine Hüpfburg, die Torwand und eine Tombola rundeten das abwechslungsreiche Rahmenprogramm ab und machten den Generations Cup zu einem gelungenen Familienfest. Als Jugendleitung möchten wir uns herzlich bei allen Helferinnen und Helfern bedanken. Ohne ihren Einsatz – ob bei der Organisation, der Verpflegung, dem Auf- und Abbau oder der Durchführung – wäre eine Veranstaltung dieser Größe nicht möglich gewesen.



Alle Mannschaften freuten sich über die Trikotspende von Euronics Daubmeier

Foto: Wallner

Ein ganz besonderer Dank gilt EURONICS Daubmeier, welcher Teilnehmer sowie Helfer und Trainer mit einheitlichen Trikots ausgestattet hat. Dieses großzügige Sponsoring hat nicht nur für ein tolles Gemeinschaftsgefühl gesorgt, sondern auch den Generations Cup optisch zu etwas Besonderem gemacht. Das Gruppenfoto spricht für sich – ohne diese großartige Unterstützung wäre es nur halb so eindrucksvoll geworden. Für dieses außergewöhnliche Engagement und die Verbundenheit mit unserem Verein sagen wir ein herzliches Dankeschön!

Aktuelles vom Obst- und Gartenbauverein Großmehring



Jubiläum der Trachtler / Blumendeko für das Seniorenzentrum:

Die Rosenkugeln, die beim Jubiläum der Trachtler während des Fest-Gottesdienstes die Bühne und anschließend das Festzelt geschmückt haben, haben wir gestaltet. Wir bedanken uns herzlich bei allen, deren Rosensträucher wir hierfür „plündern“ durften. Am Montag haben wir die Rosenkugeln noch zum Seniorenzentrum Großmehring gebracht, so dass sich die Bewohner, Besucher und Angestellten über einen unerwarteten Rosen-Blumenschmuck freuen konnten.

Tagesfahrt zur Landesgartenschau nach Ellwangen:

Am 20.06.2026 sind wir um 07.00 Uhr mit 37 Erwachsenen und drei Kindern/Jugendlichen mit dem Busunternehmen Fröschl zur Landesgartenschau nach Ellwangen aufgebrochen. Bei hochsommerlichen Temperaturen hatten wir einen sehr schönen Tag in Ellwangen. Die Altstadt von Ellwangen ist in die Gartenschau integriert, so dass die Blumenausstellung direkt in Gebäudeteilen bei der Kirche untergebracht ist. In der evangelischen Kirche konnten wir die beeindruckende Kunstinstallation „Weltkugel“ bewundern. Für Kinder gab es auf dem Gelände der Landesgartenschau viel zu tun. So gab es viele Kugelbahnen, einen großen Spielplatz und auch die Gelegenheit sich im Wasser zu erfrischen. Auch Erwachsene konnten sich im Kneippbecken abkühlen, so dass die Temperaturen gut auszuhalten waren.



Mitteilung des Landesverbands:

Im Newsletter Juli 2026 des Landesverbands wurde mitgeteilt, dass die BayWa-Baustoffe die Vereinbarung zu den Vergünstigungen für Mitglieder der Gartenbauvereine leider gekündigt hat und es daher keinen Nachlass mehr für Mitglieder gibt. Die weiteren derzeit bestehenden Mitgliedervergünstigungen bleiben bestehen. Langfristig möchte der Landesverband den Kreis von Unternehmen, welche Vergünstigungen für Mitglieder anbieten, stetig erweitern.

Kräuterbuschen binden / Ferienprogramm:

Wie bereits angekündigt, unterstützen wir dieses Jahr die Frauen Union beim Binden der Kräuterbuschen. In diesem Rahmen findet auch unser diesjähriges Ferienprogramm ebenfalls zusammen mit der Frauen Union am 14.08.2026, 14.00-16.00 Uhr für Kinder ab 6 Jahre in der Brentanostr. 2 statt. Die Anmeldung erfolgt über die Internetseite zum Ferienprogramm der Gemeinde. Wer uns beim Binden und Sammeln der Kräuter unterstützen möchte, kann gerne dazu kommen. Wir treffen uns am Dienstag, 11.08.2026, und am Mittwoch, 12.08.2026, jeweils um 18.00 Uhr in der Brentanostr. 2 und starten zum Sammeln der Kräuter. Falls jemand Kräuter im Garten hat, die er uns für die Kräuterbuschen spenden möchte, kann er diese gerne am 14.08.2026 um 13.30 Uhr im Vereinsheim des OGV, Brentanostr. 2, vorbeibringen. Gebunden werden die Kräuterbuschen am 14.08.2026 um 14.00 Uhr im Vereinsheim des OGV. Für Rückfragen stehen der Obst- und Gartenbauverein sowie die Frauen Union zur Verfügung. Die Kräuterbuschen können traditionell an Maria Himmelfahrt vor dem Gottesdienst gegen eine Spende erworben werden.

Vorschau Radltour:

Am Sonntag, 13.09.2026 findet unsere diesjährige Radltour statt. Die Details geben wir im kommenden Amtsblatt bekannt.

Kontakt Daten des Obst- und Gartenbauvereins Großmehring:

Tel. 08407/939072, WhatsApp 0151/22809989
ogv-grossmehring@web.de

Mit der Schützengesellschaft Adlerhorst Kleinmehring e.V. aktiv durch das Jahr

Das Sportjahr der Schützen ist geprägt durch die Rundenwettkampf-Saison, beginnend im Herbst bis in das Frühjahr hinein. Die weiteren Meisterschaften der Verbandsstruktur starten bereits Anfang des Jahres und begleiten den Sportschützen bis in die Sommermonate. Im August findet die Deutsche Meisterschaft vieler Disziplinen in München/Hochbrück statt. Die Qualifikation erfolgt in hierarchischen Strukturen auf Vereins- bzw. Gauebene, dem Landesverband und Bundesebene. Auch 2026 werden sich wieder einige Schützen von Adlerhorst Kleinmehring für die Deutsche Meisterschaft qualifizieren. So konnte Joseph Rusch in der Bayerischen Meisterschaft mit einem 2. Platz in der Einzelwertung das Finale der besten 8 erreichen. Unter tropischen Verhältnissen in der Finalhalle belegte Joseph den 7. Platz der Luftgewehr-Bayernauswahl und qualifiziert sich erneut für die Deutsche Meisterschaft.

In der Disziplin Luftgewehr Auflage finden sich ebenfalls erfolgreiche Schützen in den Reihen von Adlerhorst Kleinmehring die jährlich um die Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft in Dortmund kämpfen. Josef Stopfer legte mit einem Ergebnis von 316,9 Ringen und einem 9. Platz bei der Bayerischen Meisterschaft den Grundstein für eine mögliche Teilnahme in Dortmund.

Die Schützen aus Kleinmehring nutzen jedoch auch die wett-kampffreie Zeit, um sich in anderen sportlichen Veranstaltungen zu messen. Manche unserer Schützen waren bei regionalen Laufveranstaltungen anzutreffen. Andere zeigten Ihr Geschick bei der Gemeindemeisterschaft im Stockschießen und belegten den 1. Platz. Damit ging der Pokal nach Kleinmehring! Auch bei der erstmals ausgetragenen Dart-Gemeindemeisterschaft beteiligte sich eine Gruppe der Adlerhorstschiützen. Nach dem Turnier der „Wasserhäsler“ konnte sich das Team aus Kleinmehring über einen 4. Platz bei 12 teilnehmenden Mannschaften freuen.

Im Terminplan der Schützengesellschaft ist als nächstes die Fahrradtour mit Ziel Ilmendorf zu finden. Viele Mitglieder freuen sich Ende Juli auf diese vereinsinterne Veranstaltung. So ist das Jahr durchweg gefüllt mit Schießsport-Events, geselligen Veranstaltungen und bunten Aktivitäten.

Im bevorstehenden Ferienprogramm, Anfang September, können sich Kinder und Eltern über den Schießsport und alle Ver-



anstaltungen bei der Schützengesellschaft Adlerhorst Kleinmehring e.V. informieren. (cw)

Mehr unter: <https://www.grossmehring.de/aktuelles/kinderferienprogramm-2026>

oder bei <https://www.adlerhorst-kleinmehring.de/termine>

Unsere Trainingszeiten:

Jugendtraining (außerhalb der Schulferien)

Dienstag 18.00 – 19.00 Uhr

Freies Training

Dienstag 19.00 – 22.00 Uhr

Freitag 19.00 – 22.00 Uhr

Öffnungszeiten der Gastwirtschaft

Montag 17.00 – 22.00 Uhr

Dienstag 17.00 – 22.00 Uhr

Mittwoch Ruhetag

Donnerstag 17.00 – 22.00 Uhr

Freitag 17.00 – 22.00 Uhr

Samstag 17.00 – 22.00 Uhr

Sonntag 16.00 – 20.00 Uhr

KREBS

Geschäftsinhaber Thomas Krebs

PFLASTER- UND ERDBAU ASPHALTARBEITEN

Mitterfeldstraße 5 · 85055 Ingolstadt
Tel. 0841-25661 · info@pflasterbau-krebs.de
www.pflasterbau-krebs.de

Ihr professioneller Partner in Großmehring u. Umgebung
für Heizung, Sanitär, Reparatur und Wartung!



HEIZUNG - SANITÄR
MEISTERBETRIEB



+49 (0)8407 - 713

Demlinger Info-Eck'

Informationen und Neuigkeiten rund um unseren Ortsteil



Kath. Burschen- und Madlverein Demling organisiert Sonnwendfeier am Mennerger Berg

Zur Sonnwendfeier hatte der kath. Burschen – und Madlverein Demling auf das Freizeitgelände am Menninger Berg in Demling eingeladen. Perfekt vorbereitet, konnten die zahlreichen Besucher in einer tropischen Nacht einen abwechslungsreichen Abend genießen. Für alle Altersgruppen wurden Attraktionen vorbereitet, die Kleinsten genossen den neuen Spielplatz, andere tobten sich in der Hüpfburg aus. Beim bayerischen Wettbewerb konnten sich die „Großen“ sowohl Frauen und Männer in den Disziplinen Maßkrug Zielschießen, Schätzen und Maßkrug stemmen, messen. Nach Einbruch der Dunkelheit entzündeten die Vorstände Andreas Büchl und Mario Münzhuber das Sonnwendfeuer. Im Schein des wuchtigen Feuers wurde bis in die Morgenstunden fröhlich und gesellig gefeiert. (bm)



MENSCHEN IN GROSSMEHRING

DEN LOVRIC, 36 JAHRE

Seit dem 5. Lebensjahr Fußballer, seit 10 Jahren Spieler/Spielertrainer beim FC Gerolfing, Polizeikommissar bei der PI Ingolstadt

1) Zuerst mal Glückwunsch zur abgelaufenen Saison!

Souverän haben Sie den Klassenerhalt in der Bezirksliga geschafft! Was hat Ihre Mannschaft ausgezeichnet?
Es waren vor allem Disziplin, Teamgeist und harte Arbeit. Diese Werte haben wir über die gesamte Saison gelebt und dadurch souverän die Liga gehalten. Ich bin stolz auf die Entwicklung und den Zusammenhalt des Teams.

2) Wie kamen Sie überhaupt zum Fußball?

Mein Vater hatte bereits in der 2. jugoslawischen Liga gespielt. Wir sind drei Brüder und so kam es, dass jeder von uns Fußball angefangen hatte. Wir haben alle drei bei SV Rapid Lienz (Österreich) angefangen. Dort bin ich bis zu meinem 15. Lebensjahr aufgewachsen. Der jüngste Bruder Sandi Lovric hat es wohl am weitesten geschafft. Er ist aktueller Nationalspieler Sloweniens und spielt seit 4 Jahren in der höchsten italienischen Liga der Serie A bei Udinese Calcio. Sven, mein mittlerer Bruder, ist A-Lizenz-Inhaber und Trainer in der vierten Liga in Österreich. Wir sind sozusagen also eine Fußballerfamilie.

3) Schildern Sie uns doch mal Ihre gesamte Fußballaufbahn und Ihre größten Erfolge!

Angefangen habe ich in Österreich. In der Jugend habe ich bei SV Rapid Lienz und SV Spittal dort gespielt. Nebenbei war ich jeden Tag im LAZ (Leistungsausbildungszentrum für Fußballer) für das Training. Ich war in der österreichischen 1. Liga für die Kärntner Auswahl aktiv. Von dort aus schaffte ich den Sprung in das slowenische Nationalteam. Dort war ich von der U15 bis U19 aktiv. Ich habe mehrere Länderspiele absolviert. Mit 15 Jahren wollte ich unbedingt nach Deutschland. Ich wechselte somit im Jahre 2005 in das Nachwuchszentrum zum SV Wacker Burghausen. Dort spielte ich in der 1. Bundesliga U19. Ich war sogar Kapitän. Ich spielte gegen Thomas Müller oder Toni Kroos, die beide für Bayern aufliefen. Danach unterschrieb ich einen Profivertrag für die 3. Bundesliga bei SV Wacker Burghausen. In der Saison wurde ich leider 3x operiert und wechselte bereits nach einem Jahr zum TSV Rain am Lech. Dort absolvierte ich 72 Spiele in der Bayernliga und 63 in der Regionalliga Bayern. Dort war ich Kapitän. Danach wechselte ich aufgrund meines Berufs in die Spielertrainer-Schiene. Nach einer kurzen Station in Karlshuld wechselte ich 2016 im Sommer zum FC Gerolfing. Dort bin ich immer noch.

Die Polizei Bayern bekam auch mit, dass ich Fußball spielen konnte. Somit spielte ich ab 2012 bis 2018 in der Deutschen Polizeinationalmannschaft. Da war ich der einzige bayerische Vertreter. Das sind die besten Beamten aus ganz Deutschland. Alle vier Jahre finden auch Europameisterschaften statt. 2014 und 2018 wurde ich Europameister mit der Nationalmannschaft. 2018 durfte ich das Team auch als Kapitän anführen. Danach habe ich die aktive Karriere als Spieler in den Auswahlmannschaften eingestellt.

Jedes Bundesland stellt auch eine Mannschaft und alle drei Jahre wird die deutsche Meisterschaft ausgespielt. Ich habe seit März 2025 den sportlichen Leiter der bayerischen Polizeifußballs (Frauen und Männer) übernommen. Im September sind wir mit Bayern nach 37 Jahren wieder Deutscher Meister bei den Herren geworden. Das ist mir als Spieler für Bayern nicht gelungen.

4) Sie wohnen seit 10 Jahren in Großmehring, haben aber noch nie beim TSV Großmehring gespielt. Würde Sie das nicht reizen?

Ich verfolge den TSV Großmehring, jedoch bin ich seit 10 Jahren beim FC Gerolfing. Dort habe ich in den letzten Jahren bei der Mannschaftsbildung, bei der Art Fußball zu spielen und teilweise auch bei den Strukturen mitgewirkt. Ich fühle mich da sehr wohl und halte von den Werten Treue und Verlässlichkeit sehr viel. Dort leite ich derzeit das Team mit Christian Träsch, einem ehemaligen DFB-Nationalspieler. Das macht mir sehr viel Spaß. Momentan reizt es mich also nicht, aber wer weiß, was sich in der Zukunft ergibt. Im Fußball kann es manchmal schnell gehen.

5) Welche Trainer haben Sie am meisten geprägt?

Mein Papa würde ich sagen. Er trainierte mich die ersten Jahre. Dort lernte ich Disziplin, Teamfähigkeit und den Willen, den man braucht, um sich durchzusetzen.

6) Welche bekannten Fußballspieler bewundern Sie besonders?

Natürlich bin ich Fan von meinem eigenen Bruder Sandi Lovric. Ich habe früher stets mit ihm in der Garage oder im Hof, wo wir gewohnt haben, trainiert und einfach Fußball gezoxt. Ich schaue jedes Wochenende auf DAZN die Spiele an. Bei der EM in Deutschland waren wir in Stuttgart gegen Dänemark und in München gegen Serbien live dabei. Er war mit dem slowenischen Nationalteam dabei. Leider war er vorher 9 Wochen schwer verletzt, so dass es zu keinem Einsatz in Deutschland kam. Aber es wird nicht seine letzte EM sein.

Ich bin sehr stolz auf ihn.

7) Wie heißt Ihr Lieblingsverein?

Juventus Turin

8) Was machen Sie sonst in Ihrer Freizeit, wenn Sie nicht Fußball spielen?

In der Freizeit mache ich viel mit meiner Ehefrau Tanja und den zwei Kindern Aiden und Mailo. Meistens sind wir jedoch auf dem Fußballplatz, weil beide Kids aktiv bereits bei den Bambini beim FC Gerolfing spielen. Ansonsten bin ich ehrenamtlich als Rettungssanitäter beim HVO in Großmehring aktiv und fahre da des Öfteren. Das macht mir viel Spaß.



MIX
Papier | Fördert gute Waldnutzung
FSC® C116176

ZUHAUSE LEBEN
BERATUNG UND HILFE
AMBULANTE PFLEGE
HÄUSLICHE KRANKENPFLEGE
PFLEGE-SACHLEISTUNGEN
ALLTAGSBEGLEITUNG
ZUSÄTZL. BETREUUNGSLEISTUNGEN
ENTLASTUNGSBUDGET
24-H-HÄUSLICHE-BETREUUNG
HAUSNOTRUF U.V.M.



Fragen Sie uns nach einem kostenlosen, persönlichen Beratungsgespräch!

 **08407 939333-0**



LEBENSFREUDE
 PROFESSIONELL · ZUVERLÄSSIG · HERZLICH



INGOLSTÄDTER STR. 10 GROSSMEHRING WWW.PRO-LEBENSFREUDE.COM

KLIMAAANLAGEN-CHECK SOMMER - SPECIAL

IM JUNI / JULI / AUGUST

HEISS DRAUSSEN? KÜHL DRINNEN!

Machen Sie Ihr Auto fit für den Sommer!

- ☒ Füllstandkontrolle des Kältemittels
- ☒ Professionelle Prüfung aller Komponenten
- ☒ inkl. Autowäsche
- ☒ Jetzt nur **49 €** zzgl. Material



JETZT ANRUFEN UND TERMIN SICHERN!